

tips

Urfahr-
Umgebung

total. regional.

23.10.2024 / KW 43 / www.tips.at

spusu legendär

60 GB

1000 Minuten

500 SMS

**+ 63 GB
daten.trans.fair**

9 90
€ monatlich

Jetzt 4 Monate gratis sichern!

Aktion bis 31. Oktober

Jederzeit kündbar 

**Gratis Rufnummern-
mitnahme** 

**Einfache Kündigung
des Altvertrags** 



**Bestelle
jetzt!**

www.spusu.at



Anzeige

spusu 

Mobilfunk ohne versteckte Kosten!

Jetzt noch mehr. Legendär!

5G!

Aktion bis 31. Oktober

spusu mini

1 GB
100 Minuten
100 SMS
+ 1,2 GB
daten.trans.fair

3 90
€ monatlich

spusu 12.000

10 GB
1000 Minuten
1000 SMS
+ 12 GB
daten.trans.fair

7 90
€ monatlich

spusu 5G legendär

60 GB
2000 Minuten
1000 SMS

+ 126 GB
daten.trans.fair

14 90
€ monatlich

**6 Monate gratis
sichern!**

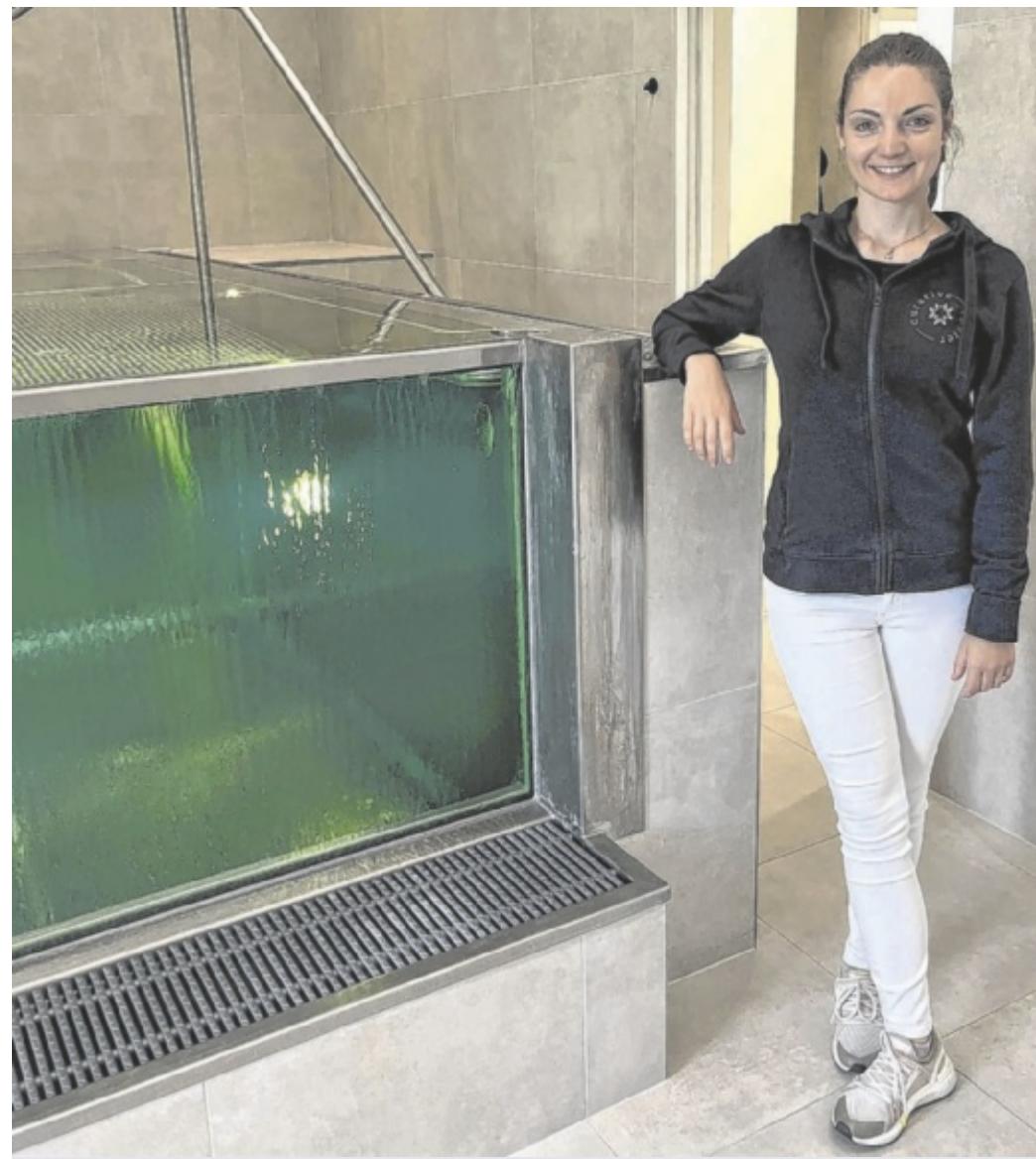
- ✓ Jederzeit kündbar
- ✓ Keine versteckten Kosten
- ✓ Keine Mindestvertragsdauer



**Bestelle
jetzt!**
www.spusu.at



Hopfenbonitierung Der Mühlviertler Hopfen überzeugt trotz der schwierigen Saison mit seiner Top-Qualität. Seite 16 / Foto: Tips/Straßer



Unterwassertherapie Die Lichtenbergerin Vera Pischulti gründete in Linz-Urfahr ein interdisziplinäres Gesundheitszentrum und bietet dort eine ganz besondere Form der Therapie an.

Seite 8 / Foto: Curative Center

Herbst: Hochsaison für Einbrecher

Dämmerungseinbrecher setzen bei ihren Beutezügen auf den Schutz der Dunkelheit und die Nachlässigkeit von Hausbesitzern. Ruhig gelegene Wohnsiedlungen sind ihr bevorzugtes „Revier“. Robert Ebner, Sicherheitskoordinator bei der Polizei für das Mühlviertel, weiß, welche Maßnahmen am Haus die Langfinger abschrecken oder am Einbrechen hindern. Seite 4



Leserfoto Tips-Leserfotos aus dem Bezirk, wie jenes von Eliana Fabian aus Alberndorf, gibt es im Blattinneren zu sehen.

Seite 22



Beachten Sie die Reportage
Bauen & Wohnen
in dieser Ausgabe

Foto: Stock.Adobe.com



WIE MAN SICH SCHÜTZEN KANN

Einbrecher haben wieder Hochsaison

BEZIRK. „Einbrecher haben in der Herbst- und Winterzeit Hochsaison“, weiß Robert Ebner von der Kriminalassistentenstelle für das gesamte Mühlviertel mit Sitz in St. Georgen an der Gusen. Der Sicherheitskoordinator im Bereich Kriminalprävention gibt Tipps, wie man Wohnung oder Haus schützen kann.

von SUSANNE ÜBEREGGER

„Dank guter Präventionsarbeit ist die Zahl an Dämmerungseinbrüchen zwar rückläufig, aber trotzdem ist es gut zu wissen, von welchen Sicherungsmaßnahmen Einbrecher abgescrekt werden“, sagt Polizist Robert Ebner aus Perg.

Es ist ein extrem ungutes Gefühl für die Bewohner, wenn Fremde im Haus gewesen sind.

ROBERT EBNER

Denn Einbrüche in Wohnungen oder Wohnhäuser würden nicht nur einen materiellen Schaden verursachen, sondern sich – da die Täter in die Privatsphäre eindringen – auch unmittelbar auf das Sicherheitsempfinden der Betroffenen auswirken. „Es ist ein extrem ungutes Gefühl, wenn man weiß, dass jemand Fremdes in den eigenen vier Wänden war und alles durchwühlt hat“, so Ebner.

Im Schutz der Dunkelheit

Während Fahrraddiebstähle aus privaten Kellern, Garagen und Gartenhütten das ganze Jahr über „Saison haben“, nutzen die Einbrecher im Herbst und Winter den Schutz der früh einsetzenden Dunkelheit aus. Dämmerungseinbrecher wählen mit Vorliebe eher ruhige Wohnsiedlungen aus. Sie haben es vor allem auf Bar-



Robert Ebner ist bei der Polizei Sicherheitskoordinator im Bereich Kriminalprävention für das gesamte Mühlviertel.

Foto: sue/Tips

geld, Schmuck, wertvolle Uhren und Münzsammlungen abgesehen.

Gewohnheiten der Bewohner werden ausgekundschaftet

„Die Hauptzeit ist am Abend, ab Beginn der Dämmerung zwischen 17 und 21 Uhr. Aber auch am Vormittag oder um die Mittagszeit schlagen die Täter gerne zu. Sie beobachten Häuser und die Gewohnheiten deren Bewohner. Nach vorherigem Auskundschaften brechen sie dort ein, wo offensichtlich niemand daheim ist. Auf Konfrontation mit den Hausbewohnern sind sie in der Regel nicht aus. Sie wollen mit der Beute schnellstmöglich wieder unbemerkt verschwinden. Das unterscheidet sie von den sogenannten Home Invasion Tätern, aber diese Profis sind kriminalistisch gesehen noch mal ein ganz anderes Kaliber“, sagt der Sicherheitskoordinator von der Kriminalassistentenstelle St. Georgen an der Gusen. Sollte man doch einen Einbrecher auf fri-

scher Tat ertappen: „Auf keinen Fall den Helden spielen, keine Gegenwehr leisten und sofort den Notruf wählen“, so Ebner. Entdeckt man einen Einbruch, lautet die wichtigste Regel: Nichts anfassen und auf Polizei und Spurenicherung warten.

Keine Schlüsselverstecke, Fenster nicht gekippt lassen

Ebner: „Bei den Dämmerungseinbrüchen sind selten Spezialisten mit schwerem Gerät am Werk. Oft sind es Täter, die einfachste Möglichkeiten nutzen und mit Schraubenzieher oder Zange an schlecht gesicherten Türen und Fenstern hantieren.“ Vorzugsweise machen sich die Einbrecher an Terrassentüren zu schaffen, oder brechen an der Hausrückseite gelegene Fenster auf. „Ein gekipptes Fenster ist für einen Einbrecher wie eine Einladung. Aber auch Lichtschächte oder geschlossene Fenster, sofern nicht mit speziellen Sicherheitsbeschlägen gesichert, stellen für einen geübten Täter keine

große Herausforderung dar“, sagt Polizist Robert Ebner. Er rät: „Auf keinen Fall den Haus- oder Wohnungsschlüssel unter dem Fußabstreifer oder in Blumentöpfen verstecken, da sehen Einbrecher in der Regel als Erstes nach. Beim Verlassen des Hauses nicht darauf vergessen, alle Fenster, Terrassen-, Keller- und sonstige Nebeneingangstüren zu schließen und sich lieber ein zweites Mal versichern, dass die Türschlösser auch sicher verschlossen sind.“ Alarmanlagen (auch Attrappen), geschlossene Rollläden und Raffstore, Bewegungsmelder und beleuchtete Keller-eingänge wirken abschreckend, ebenso Zeitschaltuhren in den Abendstunden, die den Tätern vorgaukeln, dass sich jemand im Haus aufhält.

„Zeichen einer längeren Abwesenheit sollten tunlichst vermieden werden. Darum während eines Urlaubs jemanden bitten, den Briefkasten für einen zu leer. Das Haus soll keinen unbewohnten Eindruck machen. Nachbarschaftshilfe ist hier besonders wichtig“, unterstreicht der Sicherheitskoordinator.

Beratungen und Vorträge

Die Kriminalprävention der Polizei bietet kostenlose und neutrale Beratungen, auch im eigenen Zuhause, an. Ebner ist zu diesem Zweck im ganzen Mühlviertel unterwegs. „Da komme ich dann vorbei und schaue mir mit den Bewohnern gemeinsam in Ruhe an, wo sicherheitstechnisch eventuelle Schwachstellen sind und wie sie das Haus vor Einbrechern schützen können.“ Auch Vorträge zum Thema Eigentumssicherheit hält Robert Ebner. ■

Terminvereinbarung für
eine kriminalpräventive Beratung
oder einen Vortrag per E-Mail
robert.ebner03@polizei.gv.at

i



Dachdeckermeister Christian Hohner (v.l.), Bundessieger Paul Keplinger, Alexander Gangl (2. Platz) und Dachdeckermeister Christian Gabriel

Foto: Kapl Bau

BUNDESBEWERB

Dachdecker-Lehrlinge feiern Doppelsieg

BAD LEONFELDEN. Den ersten und zweiten Platz beim Bundeslehrlingswettbewerb der Dachdecker in Innsbruck haben sich die Mühlviertler Paul Keplinger und Alexander Gangl, beide Lehrlinge des Unternehmens Kapl Bau in Bad Leonfelden, geholt.

Damit konnten die beiden Bad Leonfeldner die Serie an Erfolgen für Kapl Bau bei Lehrlingsbewerben fortsetzen, denn immer wieder stehen Lehrlinge des Mühlviertler Unternehmens am Podest bei Landes- oder Bundeslehrlings-Wettbewerben. Vergangenes Jahr holte sich Daniel Hofer den Landes- und Bundes- sieg; heuer machte es ihm Paul Keplinger nach. Und wie auch

schon beim Landesbewerb im Frühjahr konnte man sogar einen Doppelsieg feiern: Alexander Gangl landete beim Bundesbewerb auf dem zweiten Platz.

„Wir sind sehr stolz auf unsere Lehrlinge. Sie bekommen während ihrer Ausbildung von unseren erfahrenen Facharbeitern und Mentoren das Rüstzeug vermittelt, um bei den Bewerben solche Leistungen zeigen zu können. Die Burschen haben vor den Bewerben noch ein paar Mal nach der Arbeit trainiert, das handwerkliche Geschick bringen sie aber einfach von den Baustellen schon mit“, so Kapl-Geschäftsführer Alexander Gruber. ■

Alle Inhalte zum Thema



PICKERL-BETRÜGER

Betrüger aufgeflogen

BAD LEONFELDEN. Ein manipulierter Kilometerstand hat einen „Pickerl-Betrüger-Ring“, der von Bad Leonfelden über Freistadt bis

Linz aktiv war, auffliegen lassen. 4.000 Begutachtungsplaketten sollen nicht vorschriftsgemäß erstellt worden sein. ■

4183 Helfenberg, Ahorn 57
Tel. 07218/8080
www.naturfabrik.at

NATUR FABRIK.at
einfach gesund leben

40 JAHRE FIRMA SCHNEIDER
VIELE TOLLE ANGEBOTE WARTEN AUF SIE!

JUBILÄUMS-AKTION
23.10. – 9.11.2024

bis **-40 %** auf Ausstellungs- und Outlet-Waren
-15 % auf Schlafpakete
-10 % auf das gesamte Sortiment
(ausgenommen Goldkäfer)

Am Ende schreibt man Küche mit e.



eilmannsberger

Scheiblbberg 50 · A-4150 Rohrbach-Berg
07289 40083 · www.eilmannsberger.at

17&co.
Jacke 99,99
Hemd 39,99
Shirt 27,99
Jeans 69,99



FUSSL

Modestraße

FUSSL.AT



Bewegter Abend für die Vertreter der Gesunden Gemeinden

Foto: Gottfried Penninger

BEZIRKSTREFFEN

Gesunde Gemeinden tauschten sich aus

HAIBACH. Beim Bezirkstreffen erfuhren die Vertreter aus den 27 Gesunden Gemeinden des Bezirks mehr über die aktuellen Gesundheitsförderungsprogramme, den Bewegungsschwerpunkt sowie Neuigkeiten aus den verschiedenen Projekten. Regionalbetreuerin Martina Honsig präsentierte Wissenswertes aus dem Bezirk Urfahr-Umgebung und gab damit einen Einblick in die ehrenamtli-

che Arbeit und das Engagement in den Gesunden Gemeinden des Bezirks. Für ihre fünfjährige Tätigkeit als Arbeitskreisleiter wurden Ulrike Hofinger (Gramastetten) und David Köck (Vorderweißenbach) geehrt.

Abgerundet wurde das Programm mit dem Vortrag von Physiotherapeutin und Diplom-Osteopathin Heidrun Bruckner zum Thema „In Bewegung bleiben“.

WIEDERSEHEN GEFEIERT

Lauter Junggebliebene

GUTAU/OBERNEUKIRCHEN.

Kürzlich gab ein Wiedersehen der „11 Uhr Messe“-Männer aus Gutau und Oberneukirchen. 16 junggebliebene Männer aus beiden Gemeinden kamen zusammen, um ihre Gesundheit zu feiern und miteinander zu plaudern. Der Jüngste beim Treffen war 74 Jahre alt, der Älteste zählte 90 Lenz. „Vor fünf Jahren wurde diese Gemeinschaft ge-

gründet. Wegen der Pandemie haben wir eine längere Pause eingelegt. Beim jüngsten Zusammenkommen unterhielten wir uns aber wieder hervorragend. Das jährliche Treffen soll in Zukunft beibehalten werden und abwechselnd in Gutau und Oberneukirchen stattfinden. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen“, so Gottfried Brunner aus Gutau.



Zwei „11 Uhr Messe“ -Stammtischrunden unter sich

Foto: privat

DELOGIERUNG

Teure Mieten: mehr Hilfesuchende

LINZ/BEZIRK. Immer mehr Menschen haben Probleme, ihre Mietkosten zu stemmen. Beratungsstellen in Oberösterreich verzeichnen einen Anstieg an Hilfesuchenden.

Der Verein Wohnplattform berät Menschen mit Mietschulden in Linz-Stadt und mehreren Bezirken Oberösterreichs. Immer mehr Menschen suchen dort wegen einer drohenden Delogierung Hilfe, zunehmend ist davon auch die Mittelschicht betroffen.

Fallzahlen im Mühlviertel stark gestiegen

Auch die Beratungsstelle ReWo-Regionales Wohnen der Arge Obdachlose bestätigt das auf Nachfrage. Die Fallzahlen im Mühlviertel seien stark angestiegen. Zurückführen ließe sich das größ-



Foto: Naiyana/stock.adobe.com

Immer mehr Menschen können sich die Miete nicht mehr leisten.

tenteils auf die Folgen der Covid-Krise und auf die allgemeine Teuerung. „Gerade die Preise für Mieten und Energie sind in den letzten Jahren rasant angestiegen. Viele Betroffene müssen die Hälfte und mehr ihres Einkommens für Wohnen ausgeben. Gerade Familien mit mehreren Kindern oder Alleinerziehende, aber auch ältere Menschen mit geringer Pension und Sozialhilfeempfänger sind besonders betroffen“, berichtet die

ReWo. Betroffenen wird dringend geraten, sich bei einer drohenden Delogierung so früh wie möglich zu melden. Die Wartezeit auf einen Beratungstermin betrage derzeit im Normalfall maximal zwei Wochen.

Linz: Sozialberatungsstelle Kompass hilft

In Linz hilft die städtische Beratungsstelle Kompass – hier sind die Beratungen gegenüber dem Vor-

jahr um 148 Personen gestiegen. Delogierungsmeldungen, die Familien mit Kindern betreffen, sind um neun Fälle gestiegen (Vergleichszeitraum Jänner bis Ende September). 132 Delogierungen konnten verhindert werden, von den tatsächlich durchgeföhrten 24 konnte für alle Familien eine Ersatzunterkunft gefunden werden. Die Sozialarbeiter von Kompass gehen Fällen, in denen Familien eine Delogierung droht, mit besonderem Nachdruck nach. ■

Beratungsstellen bei drohender Delogierung

Linz: Kompass/Wohnraumsicherung
Hauptstraße 1-5, Tel.: 0732 7070-2781, kompass@mag.linz.at
www.verein-wohnplattform.at
Mühlviertel: Arge ReWo
Tel.: 0650 8107375
rewo@arge-obdachlose.at

DREIHANS
DAS BAUEN DER ZUKUNFT

FIXPREIS HAUS

- Holz oder Massivbauweise
- 11 Modelle
- Ein- und zweistöckig
- 51 - 142 m²
- Hochwertige Markenausstattung

FERTIG
GEPLANT.
SORGLOS
GEBAUT.



drehans.at

GESUNDHEITSZENTRUM

Lichtenbergerin therapiert im Wasser: „Dabei geht es auch um das eigene Vertrauen“

LICHTENBERG/LINZ. Mit dem Curative Center setzte Vera Pischulti die Idee eines interdisziplinären Gesundheitszentrums nahe der Hauptstraße in Linz Urfahr um. Mit Tips sprach die 31-Jährige über das Vorbeugen von Verletzungen und die Besonderheit der Unterwassertherapie.

Tips: Wie kam es zur Gründung des Curative Centers in Urfahr?

Pischulti: Den Gedanken, mich selbstständig zu machen, hatte ich schon lange, und hab 2018 in meiner ersten Praxis in meiner Heimatgemeinde Lichtenberg angefangen. Ich habe dann erkannt, dass ich gerne eine Praxis eröffnen möchte, die interdisziplinäre Felder abdeckt, weil Patienten oft mehrere Therapien gleichzeitig benötigen. Ich hielt dann Ausschau nach passenden Räumlichkeiten, die gut gelegen und barrierefrei sind und hab dann eigentlich durch Zufall die Räumlichkeiten in der Blütenstraße entdeckt. Ich wohne jetzt selbst in Urfahr, deswegen war das dann ideal.

Tips: Welche Fachrichtungen gibt es bei euch?

Pischulti: Im Curative Center sind 15 Therapeuten bzw. Ärzte in den Bereichen Orthopädie, Physiotherapie, Osteopathie, Ergotherapie, Akupunktur, Unterwasser-, Laser- und Kraniosakraltherapie, Lerncoaching, Yoga, Faszien- und Beweglichkeitstraining und medizinische Trainingstherapie eingemietet. Ich selbst bin Physiotherapeutin, meine Spezialbereiche sind Unterwassertherapie und Skoliose-Therapie.

Tips: Unterwassertherapie – was ist das genau?

Pischulti: Es gibt viele Möglichkeiten das Unterwassertherapiebecken zu verwenden. Unsere größte Patientengruppe ist postoperativ. Patienten, die zum Beispiel eine Knie- oder Hüftprothese oder das Kreuzband operiert bekommen haben, sind kurz nach der Operation in der Belastung sehr eingeschränkt. Hier profitieren sie dann von der Bewegung im Wasser, weil man da sozusagen weniger wiegt und weniger Gewicht auf das jeweilige Bein oder Gelenk bringt. Dabei geht es auch um das eigene Vertrauen, weil man sich vielleicht außerhalb vom Wasser noch nicht traut, das Bein abzu-



Foto: Curative Center
Vera Pischulti im Curative Center

winkeln oder draufzusteigen. Wir haben auch Patienten mit neurologischen Erkrankungen im Wasser, etwa nach einem Schlaganfall.

Tips: So ein großes Becken in einer Praxis ist ja nicht alltäglich. Wie bist du auf diese Therapie gekommen?

Pischulti: Stimmt, in Lichtenberg hatte ich sowas zum Beispiel natürlich nicht, aber bei einer vorigen Arbeitsstelle von mir hat es so ein Becken schon gegeben und auch in meiner Ausbildung habe ich diese Therapie kennengelernt. Es war eigentlich immer schon ein Traum von mir, selbst ein solches Becken in meiner Praxis zu haben, aber bau-

lich ist das natürlich nicht so einfach. Im Curative Center hat sich das dann aber super angeboten und war statisch und räumlich möglich.

Tips: Ihr setzt stark auf die Vorbeugung von Verletzungen. Warum ist das so wichtig?

Pischulti: Eine Verletzung kann immer passieren. Aber es kommen auch Patienten zu uns, die schon seit 30 Jahren Schulterschmerzen haben. Es ist dann schwierig, innerhalb von zehn Einheiten was zu verändern. Da wäre es gut gewesen, wenn man schon zu Beginn der Symptome mit einer Therapie begonnen oder vorbeugend trainiert hätte, dass es gar nicht so weit kommt. Prävention ist etwas ganz Wichtiges für einen gesunden Körper.

Tips: Bereust du es, dich selbstständig gemacht zu haben?

Pischulti: Nein, ich bereue es keinen einzigen Tag, auch wenn es natürlich manchmal eine Herausforderung ist. Ich bin sehr stolz darauf, wie sich diese Praxis entwickelt hat. Unser Team harmoniert super, ich bin um jeden Einzelnen froh. ■

KULINARIK TRIFFT AUF BIO-GEMÜSE

Diakonie lädt zum inklusiven Gassenverkauf

GALLNEUKIRCHEN. Jeden Mittwoch laden das Kulinarium Catering und die Gärtnerei Friedenshort des Diakoniewerks von 9 bis 11.30 Uhr zum gemeinsamen Gassenverkauf vor der Martin-Boos-Schule in Gallneukirchen ein. Im Zeichen von regionalen Produkten, Nachhaltigkeit und Inklusion erwartet die Kunden ein vielfältiges kulinarisches Angebot sowie saisonales Bio-Gemüse und Pflanzen aus der hauseigenen Gärtnerei. „Der Gassenverkauf bietet uns die

wunderbare Gelegenheit, unser Engagement für Inklusion, Nachhaltigkeit und regionale Nahversorgung zu zeigen“, erklärt Elisabeth Hofstadler, Leitung Gärtnerei und Bioladen Friedenshort. Sie ergänzt: „In unseren Betrieben arbeiten Menschen mit und ohne Behinderungen Hand in Hand – für frische, hochwertige Produkte und ein besonderes Miteinander.“ ■



Beim wöchentlich stattfindenden Gassenverkauf in Gallneukirchen setzt man auf Inklusion, Nachhaltigkeit und regionale Nahversorgung.

Foto: Diakoniewerk

Alle Inhalte zum Thema



MEGA-ANGEBOTE IM PLUSCITY GUTSCHEINHEFT!



AB
DO. 24.10.
in der PlusCity
und in der
PlusCity App
erhältlich



GEWINNE DEN NEUEN BMW X2 SDRIVE 20i



Symbolfoto

Der nagelneue BMW X2 sDrive 20i soll deiner sein?

Dann wirf einfach den ausgefüllten Gewinnkupon bis Mi. 27.11. in den am Palmenplatz in der PlusCity ausgestellten **BMW X2 sDrive 20i** ein oder scanne den QR-Code direkt am Auto und nimm in der PlusCity App teil.

Teilnahmebedingungen und nähere Infos unter pluscity.at/autoverlosung

Gewinnkupons sind im Gutscheinheft (vorletzte Seite) und in der PlusCity erhältlich. Pro Person ist ein Gewinnkupon teilnahmeberechtigt. Die **Verlosung** findet am **Sa. 7.12.2023 um 18.00 Uhr am Palmenplatz unter allen Anwesenden** statt. Kupon ausfüllen und von Do. 24.10. bis Mi. 27.11. in den am Palmenplatz ausgestellten BMW X2 sDrive 20i einwerfen oder in der PlusCity App teilnehmen. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr.

Alle angeführten Punkte in Bezug auf die Veranstaltung gelten vorbehaltlich Änderungen. Im Falle von Änderungen werden diese unter pluscity.at kommuniziert.

Das Modell BMW X2 sDrive 20i U10 B38 in Alpinweiß begeistert mit 125 kW/170 PS und mit Top-Ausstattung, wie Parking Assistant, Auffahrwarnung mit City-Anbremsfunktion, 18" LMR Sternspeiche 865 und 7-Gang Steptronic Getriebe DKG.

In Kooperation mit:





DIGITALE PERSÖNLICHKEIT

VOTEN SIE JETZT FÜR DIE NOMINIERTEN
KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN -
PERSONEN, DIE IHR UMFELD DURCH IHRE
DIGITALE REICHWEITE INSPIRIEREN!



Eva Langmayr



Jennifer Burs



Ines Thomsen



Ness Rubey



Florian Peterstorfer (re.)

Hannes Wizany,
Andrea Hörndl

Kristin Adlberger



Astrid Lamarche



Charity Putz (re.)



Foto: Weihbold

Schwerer Verkehrsunfall

KIRCHSCHLAG. Ein tragischer Verkehrsunfall ereignete sich am 21. Oktober gegen 3 Uhr auf der B126 in Kirchschlag: Zwei Autos kollidierten, eines wurde über die Leitplanke in den Wald geschleudert. Die Verletzten wurden ins Spital gebracht, eine Person verstarb kurz später im Krankenhaus.

Betrunken unterwegs

VORDERWEISSENBACH. Am Sonntag, 20. Oktober hat die Polizei in Guglwald an der Grenze zu Tschechien einen 22-jährigen aus Steyr erwischt, der betrunken und ohne Führerschein mit dem Auto unterwegs war.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



Foto: Konrad Ganglberger

Ausgezeichnet

Mit „Sehr gutem Erfolg“ haben Theresa Pammer (Oberneukirchen) und Katrin Wiesinger (Bad Leonfelden) die Abschlussprüfung der Oö. Landesmusikschulen auf der Klarinette abgelegt. Beide erhalten das Goldene Leistungsabzeichen des Oö. Blasmusikverbands.



Foto: Pensionistenverband Vorderweißenbach

Pensionistenausflug Mit einem vollen Bus ging es für den Pensionistenverband Vorderweißenbach auf zu einem kulinarischen Ausflug. Es ging nach Sarleinsbach in die Bio-Bäckerei Mauracher. Den Abschluss fand der Ausflug im Gasthaus Stöbich in Etzerreith, wo es eine Jause und Ziehharmonika-Musik gab.



Die FF-Kameraden freuen sich über den Erfolg bei der Leistungsprüfung Branddienst (Stufe 3). Foto: FF Schenkenfelden

FREIWILLIGE FEUERWEHR Brandgeprüft

VORDERWEISSENBACH/SCHÖ-NEGGL. Die wochenlangen Übungen und Vorbereitungen machten sich für elf Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schöneggl und zwei Kameraden der FF Vorderweißenbach nun bei der Leistungsprüfung Branddienst (Stufe 3) bezahlt: sie erlangten dabei zehn Mal das Abzeichen in Gold und drei Mal in Silber. ■

Unsere Energie darf nicht die Welt kosten.

Ab sofort mit Ökostrom Loyal sparen.
Mehr auf energieag.at



Die Höhe der konkreten Ersparnis variiert je nach aktuell bezogenen Produkt(en) der Energie AG. Informationen zur konkreten Ersparnis sind auf www.energieag.at erhältlich. Das Angebot gilt auch für Neukund:innen, wobei dann eine etwaige Ersparnis vom derzeit bezogenen Produkt des jeweiligen Stromlieferanten abhängig ist.

Energie.
Aber Gut.

bis zu

-34%

beim Wechsel
auf den Tarif
Ökostrom Loyal

Erstgeltende Einschaltung

energieAG
Oberösterreich

PRÄSIDENTIN OÖ. FORUM VOLSKULTUR

Huber: „Will Volkskultur sichtbar machen“

GALLNEUKIRCHEN. Christine Huber aus Gallneukirchen wurde zur ersten weiblichen Präsidentin des OÖ. Forums Volkskultur mit Sitz in Linz gewählt. Im Tips-Talk gibt die 62-jährige pensionierte Schuldirektorin und Schulqualitäts-Managerin Einblick in ihre neue Aufgabe.



von
JACKY STITZ

Huber war bereits seit 2017 als Vizepräsidentin im Vorstand des OÖ. Forums Volkskultur tätig. Bereits seit Jugendtagen an war die Gallneukirchnerin in mehreren Sparten der Volkskultur aktiv: Landjugend, Volkstanz, Kienzl-Chor oder Goldhauben.

Tips: Was ist das OÖ Forum Volkskultur überhaupt?

Huber: Es ist eine Interessensvertretung aller Menschen, die für die Volkskultur tätig und aufgeschlossen sind, der volkskulturellen Verbände und der Volkskultur in Oberösterreich. Gegründet wurde es am 1. Oktober 1992.

Tips: Worin liegen die Aufgaben?

Huber: Die Aufgabe des Forums ist, Menschen für die Volkskultur zu begeistern, sie zu vernetzen, auf die Lebendigkeit und Vielfalt der Volkskultur hinzuweisen und die volkskulturelle Arbeit zu unterstützen. Wir sind da für 25 volkskulturelle Landesverbände mit circa 3.500 Vereinen (von der Blasmusik über Trachtenvereine bis hin zu Vogelfreunden) und mehr als 120.000 Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.

Die Volkskultur vermittelt Lebensfreude und Lebenssinn. Wir wollen die Menschen berühren.

CHRISTINE HUBER (62), PRÄSIDENTIN OÖ. FORUM VOLSKULTUR

Tips: Ist Volkskultur etwas, was nur die „ältere“ Generation interessiert – oder auch für die Jüngeren?

Huber: In den volkskulturellen Verbänden sind alle Generationen vertreten. Jüngere begeistern und engagieren sich etwa in der Landjugend, im Blasmusikverband, Amateurtheaterverband und anderen Verbänden. Wir müssen auch neue Wege gehen, dürfen uns zeit-

gemäß Entwicklungen, etwa den vielen Vorteilen der Digitalisierung, nicht verschließen. Mit neuen Veranstaltungsformaten und einer zeitgemäßen Öffentlichkeitsarbeit wollen wir die Volkskultur sichtbar machen.

Tips: Sie sind die erste weibliche Präsidentin – was bedeutet es für Sie an der Spitze zu stehen?

Huber: Es ist eine Ehre nach zwei großen Persönlichkeiten, Ehrenpräsident Hans Samhaber und Herbert Scheiböck, nun als erste Frau die Geschicke des OÖ Forum Volkskultur zu leiten. Es erfüllt mich mit Freude. Es gab sehr positive Reaktionen und viele Glückwünsche.

Tips: Wo liegen heute die Herausforderungen für Ihren Verein?

Huber: Ich betone immer das Gemeinsame an unserer Tätigkeit. Deshalb will ich die Vernetzung unter den einzelnen Verbänden fördern, vorantreiben, und wo sie noch nicht besteht, durch mein Engagement ins Leben rufen. Es soll uns allen bewusst werden, wie sehr die einzelnen Verbände und damit die ganze Gesellschaft davon profitieren können. In allen Bereichen sollen wir nicht nur Interessenten an-



Präsidentin Christine Huber (62) aus Gallneukirchen hat drei Söhne, drei Enkel und geht mit ihrem Gatten Klaus gern auf Reisen.

Foto: Klaus Huber

sprechen, sondern insbesondere jene Menschen, die bisher keinen Zugang zu einem unserer Vereine und Verbände gefunden haben. Ich bin sicher, es gibt sehr viele, die geradezu darauf warten, angesprochen zu werden. Selbstverständlich wollen und müssen wir Wertvolles erhalten, um es neuen Mitgliedern schmackhaft zu machen, dürfen wir es jedoch an neue Ideen anpassen. Auch die Volkskultur braucht Weiterentwicklung, sonst würde sie zum leblosen Museum. Volkskultur ist so schön, so interessant – wir wollen sie sichtbar machen. ■

WECHSEL

Neuer Präsident für das OÖ. Rote Kreuz



Gottfried Hirz wurde zum neuen Präsidenten gewählt.
Foto: privat

REGAU/KIRCHSCHLAG. Gottfried Hirz aus Regau (Bezirk Vöcklabruck) wurde mit 55 Prozent der Stimmen der Delegierten zum neuen Präsidenten des OÖ. Roten Kreuzes gewählt. Er übernimmt somit die Funktion von Walter Aichinger, der im August verstarb. Zum OÖ. Roten Kreuz kam Hirz mit dem Zivildienst, den er an der Ortsstelle Kirchschlag leistete. ■

GASTHAUS REISINGER

Insolvente Wirtin

LICHENBERG. Knapp elf Monate ist es aus, dass Alexandra Pervulesko das Traditionsgasthaus Reisinger in Lichtenberg als Pächterin übernommen hat – genauer gesagt war dies am 11.11. und 11.11 Uhr. Jetzt ist sie insolvent. „Ja, sie haben mich in Insolvenz geschickt. Aber mit ziemlich falschen Tatsachen, die sie sich da geschaffen haben, also wird das Ganze nicht lange anhalten“, so die Gastronomin. Pervulesko bleibt zuversichtlich: „Und der Insolvenzverwalter, der

hat mir gesagt, ich soll mir da überhaupt gar keine Sorgen machen und ganz normal weiterarbeiten. Und im Dezember denk' ich mir, hat sich das dann wieder erledigt. Ja, sie versuchen es halt auf allen Schienen, mich in die Knie zu zwingen, aber ich gehe nicht gerne in die Knie. Das werd ich auch diesmal nicht tun.“ Das Mühlviertler Gasthaus wird vorerst weitergeführt. Pervulesko hatte einst auch das Bad Café in der Linzer Altstadt geführt. Infos: tips.at/n/663278 ■



Bezahlte Anzeige

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Sie möchten ultraschnelle Glasfaser-Infrastruktur für Ihr Zuhause?

**Prüfen Sie jetzt die Verfügbarkeit an Ihrer Adresse
und bestellen Sie direkt unter bbooe.at.**



Teile der Netze
werden errichtet
mit der Unter-
stützung von:



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALTENBERG

TODESFALL: Erika Rauchegger verstarb im Alter von 84 Jahren;

BAD LEONFELDEN



GEBURT: Johanna, Eltern: Sophie und Josef Hofer; Foto: BabySmile



TODESFALL: Gerda Hauzenberger verstarb im Alter von 82 Jahren; Foto: privat

TODESFALL: Maria Hasslböck verstarb im 85. Lebensjahr;

EIDENBERG



GEBURTSTAG: Maria Steininger (80); Foto: Bgm Adi Hinterholzl

ENGERWITZDORF

TODESFALL: Karin Holzinger verstarb im Alter von 83 Jahren;



TODESFALL: Johann Wagner verstarb im Alter von 86 Jahren;

Foto: privat

FELDKIRCHEN/DONAU



TODESFALL: Johann Gaisbauer verstarb im 77. Lebensjahr;

Foto: Bestattung

TODESFALL: Franz Friedl verstarb im 87. Lebensjahr;

HERZOGSDORF



GEBURT: Paul, Eltern: Sabrina und Lukas Pfleger; Foto: BabySmile

GALLNEUKIRCHEN

TODESFALL: Edith Jobst verstarb im Alter von 65 Jahren;

Foto: privat



HELLMONSÖDT

TODESFALL: Renate Brod verstarb im Alter von 82 Jahren;

PUCHENAU



TODESFALL: Elisabeth Bogner verstarb im 86. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL: Manuela Bognermayr verstarb im 60. Lebensjahr;

Foto: privat

OTTENSHEIM

TODESFALL: Adolf Doneus verstarb im 87. Lebensjahr;

Foto: privat



REICHENTHAL

GEBURTSTAGE: Erna Pirkbauer (90); Barbara Kolberger (85);

REICHENAU/MKR.



TODESFALL: Hubert Pargfrieder verstarb im 90. Lebensjahr; Foto: privat



TODESFALL: Maria Bumberger verstarb im 87. Lebensjahr; Foto: privat

tips-urfahr@tips.at

i



MOTIVATION, TOOLS & KÖRPERSPRACHE

22. + 23.11.2024, je 4 Einheiten:
ONLINE - anrechenbare Fortbildung für

Mediator/innen und LSB

22. + 23.11.2024 in Präsenz:
Beziehungsmanagement, Emotionale Intelligenz und Statuskompetenz

+43 680 3020975 | office@ima-mediation.at | www.ima-mediation.at

ACHTES INTERNATIONALES MENSCHENRECHTESYMPORIUM

7. – 10. November 2024



GLEICHHEIT VOR DEM GESETZ ARTIKEL 7

„Alle Menschen sind vor dem Gesetze gleich und haben ohne Unterschied Anspruch auf gleichen Schutz durch das Gesetz.“

Mach mit! Vier Tage Zeichen setzen mit Workshops & Kultur.
Jetzt anmelden und Tickets auf unserer Website sichern.



Andrea & Franz Froschauer
„...dann Freunde werden wir...“

Sa, 9.11.2024, 20:00
Donausaal
Mauthausen



menschenerightsymposium.eu



Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

PRO KAUFLAND

Keine Neugestaltung

LINZ. Ende April dieses Jahres gab der Linzer Gestaltungsbeirat noch grünes Licht für die Neugestaltung des „Pro Kaufland“-Areals. Diese Pläne sollen nun aber erstmal nicht durchgeführt werden. Der Eigentümer will das Bestandsgebäude vorerst nur sanieren.



Rendering: ZOOM VP.AT

Sanierungspläne für das Pro Kaufland

Nach den Plänen des Architektenbüros „Riepl Riepl“ hätte das bestehende Einkaufszentrum in Urfahr abgebrochen und ein Neubau errichtet werden sollen. Neben neuen Geschäftsflächen hätten auch ein sozialer Wohnbau, eine Tiefgarage und begrünte Freiräume Platz gefunden. Aufgrund der „wirtschaftlichen Rahmenbedingungen“ will der Eigentümer des Gebäudes, die Rutter Immobilien GmbH, nun aber vorerst nur eine Sanierung durchführen. Diese soll Anfang nächsten Jahres starten und

im Frühjahr 2026 fertiggestellt werden. Die Stadt Linz und Rutter Immobilien wollen an einer größeren Umgestaltung des Areals trotzdem weiter festhalten: „Unsere Bemühungen fokussieren sich nun auf die Modernisierung des bestehenden Gebäudes und der Neugestaltung des Parkplatzes samt Begrünung. Dafür werden über 35 Millionen Euro in den Bestand investiert. Das ursprüngliche Projekt mit Wohnen und Büros ist aufgeschoben, bleibt aber weiter langfristig unser Ziel.“ ■

Auszeichnung Die Salterio-Spielerin und Forscherin Franziska Fleischanderl aus Alberndorf bekam den deutschen Musikpreis „Opus Klassik“ in der Kategorie „Konzerteinspielung des Jahres“ in Berlin verliehen. Mehr zum Thema auf www.tips.at/n/662988

Foto: Fleischanderl

BALKONE UND ZÄUNE
AUS ALUMINIUM UND GLAS

 **Leeb**

ERLEEB'
DEN SCHÖNSTEN
PLATZ AN DER
SONNE

Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT

G
GARHAMMER



ROT-WEISS- ROTER SHOPPINGTAG

EINKAUFEN AM
NATIONALFEIERTAG

SA, 26.10.2024, 9 – 19 UHR

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG

27.10.2024, 12 – 17 UHR

Genießen Sie einen entspannten Modebummel und finden Sie Ihre Lieblingsstücke für Herbst und Winter.

Foto: Prihoda



Thomas Prihoda wurde zum neuen Bürgermeister von Goldwörth gewählt.

WAHL

Prihoda ist Bürgermeister

GOLDWÖRTH. Die Bürger der Gemeinde Goldwörth haben einen neuen Bürgermeister gewählt. Thomas Prihoda von der FPÖ hat mit 55,30 Prozent der Stimmen die Wahl für sich entschieden und wird daher das neue Gemeindeoberhaupt. Bernhard Hofer von der ÖVP erhielt 44,70 Prozent der Stimmen. Mehr zum Thema auf www.tips.at/n/663183 ■

BONITIERUNG

Mühlviertler Hopfen hat wieder beste Qualität

MÜHLVIERTEL. Trotz der wechselhaften Wetterverhältnisse zur Reife- und Erntezeit des Hopfens im Mühlviertel weist er auch heuer beste Qualität auf. 98,56 Prozent der Hopfen-Muster wurden bei der diesjährigen Bonitierung in Neufelden, Bezirk Rohrbach, von der Kommission als Klasse I eingestuft.

von PAULINA STRASSER

Jedes Jahr kommen Hopfenbauern und Vertreter der Brauereien bei der Bonitierung in den Räumlichkeiten der Mühlviertler Hopfenbaugenossenschaft zusammen, um die Ernte zu bewerten. Man war sich



Bei der Hopfenbonitierung bewertet die Kommission die Muster nach diversen Kriterien.

Foto: Tips/Straßer

einig: Die Wetterbedingungen in diesem Jahr ermöglichen dem Hopfen kein einfaches Wachsen. Nach einem frühen Austrieb wurde ein Teil der Pflanzen

durch den Frost im April beschädigt. Anschließend waren für die jungen Triebe im Mühlviertel beste Wachstumsbedingungen gegeben, bis die heißen und trockenen Wochen im August dem Hopfen zu schaffen machten. Ein Teil der Anbauflächen wurde im Juli und kurz vor der Ernte durch Hagel beschädigt.

Schlussendlich konnten 218 Tonnen Hopfen geerntet werden, das sind 27 Prozent weniger als erwartet. Die Qualität des Hopfens spricht allerdings für sich. Die Kommission stufte 98,56 Prozent der Muster als Klasse I ein und bewertete sie somit mit bester Qualität. Mehr zum Thema auf www.tips.at/n/662855 ■



Drohnen-Stützpunkt Oberösterreich ist flächendeckend mit Drohnen-Stützpunkten ausgestattet, die allen Feuerwehren im Land eine rasche Unterstützung mittels Drohnen bieten. Landesrätin Michaela Langer-Weninger besuchte die Freiwillige Feuerwehr Zwettl, die der Stützpunkt im Bezirk ist. Foto: Kapl



Alle Preisträger des Caesars 2024 bei der Veranstaltung in Linz

Foto: Krügl

CAESAR-WERBEPREIS

Gold und Bronze

UU/LINZ. 415 eingereichte Projekte, 156 Einreicher, 70 Nominierte und 45 Preisträger: Beim Fest der Kreativität im Brucknerhaus Linz am 17. Oktober wurden die Sieger des Caesar-Werbepreises 2024 verkündet. 45 Caesaren in Gold, Silber und Bronze in zwölf Kategorien und zwei Zusatzkategorien sowie drei Sonderpreise der Jury wurden von einer internationalen Fachjury vergeben. Rund 880 Gäste sind der Einladung ins Brucknerhaus Linz gefolgt und haben die Kreativwirtschaft hochleben lassen.

Vier Nominierte, Gold und Bronze aus dem Bezirk

Mit unter den Nominierten auch vier Betriebe aus Urfahr-Umgebung: „Sky Music“ aus Steyregg (Gold in der Kategorie Audio), „Lemontec“ aus Ottensheim (Bronze in der Kategorie Dialogmarketing) und „diehausmarke“ aus Gallneukirchen (nominiert in der Kategorie Event) sowie „Gestalterei“ aus Zwettl/Rödl (nominiert in der Kategorie Verpackungsdesign) ■



Werksbesuch Der Wirtschaftsbund Engerwitzdorf besichtigte das neue Werk von Strasser Steine in St. Martin (Bezirk Rohrbach). Die Teilnehmer erhielten einen Einblick in die Tätigkeiten und Produkte des Unternehmens. Foto: WB Engerwitzdorf

Alle Inhalte zum Thema



30 Jahre Fachhochschule

ÖÖ/LINZ. Die Fachhochschule Oberösterreich feiert dieses Jahr ihr 30-jähriges Jubiläum. Am 14. Oktober fand im Palais Kaufmännischer Verein der Festakt mit rund 500 Gästen aus Politik, Wirtschaft und natürlich dem Wissenschafts- und Bildungsbereich statt. Der Strategieprozess „Fachhochschule 2040“ habe bereits gestartet und soll noch vor dem Sommer 2025 abgeschlossen sein, erklärt die neue Führung der FH Oberösterreich.

Alle Inhalte
zum Thema



Abschied nach Wien

ÖÖ. Bevor Sozial-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer (VP) seine neue Position als WKO-Generalsekretär in Wien antritt, blickte er noch einmal auf die vergangenen drei Jahre in der oberösterreichischen Landesregierung zurück. Den neuen Stil, den er in der Sozialpolitik etabliert habe, wolle er auch bei seiner Arbeit in der Bundeshauptstadt beibehalten, so der Oberösterreicher.



Alle Inhalte
zum Thema



Industrie blickt mit Sorge in die Zukunft

ÖÖ. Über die aktuelle Situation der oberösterreichischen Industrie berichtete nun die Wirtschaftskammer Oberösterreich (WKOÖ) auf Grundlage einer durchgeführten Studie. Die Grundstimmung unter den Unternehmern sei schlecht, man blicke derzeit mit Sorge und Skepsis in die Zukunft.

Alle Inhalte
zum Thema



Sortimentsinfo: www.jaeger-motors.at

Foto: Jäger Motors

JÄGER MOTORS

Der Kunde ist König

ALTFENFELDEN. In der vergangenen Festwoche hat JÄGER MOTORS sein Angebot wieder sehr werbewirksam präsentiert. Zehn neue, fast neue und gebrauchte SEAT-, HYUNDAI-, CUPRA-, MAXUS-, AUDI-, VW- und SKODA-Modelle haben neue Besitzer gefunden. Zufrieden, gut beraten und bedient haben sich die Käufer ihre sparsamen und preiswerten Diesel, Benziner oder E-Mobile nach Hause geholt. Das große preisgünstige, bunte Fahrzeugangebot verändert sich täglich. Harald Jäger und Josef Jäger danken den vielen

Kunden, die Jäger Motors schon lange, manche sogar schon 40 Jahre die Treue halten und weiterempfehlen. Ihm und seinen fleißigen Kollegen aus Verkauf, Werkstatt und Büro gefällt diese Anerkennung, die es verdient und wegen der fachlichen Kompetenz und Seriosität immer wieder erfährt. Täglich und mit Freude beweist das Jäger Motors Team in allen Kfz-technischen Bereichen, was es gemeinsam zustande bringt und lädt jeden Interessierten herzlich ins Autohaus Jäger nach Altenfelden, wo der Kunde König ist, ein. ■

Anzeige

Land ohne Äcker, zukunftslos?

47 Prozent der Äcker und Wiesen in Oberndorf, Schwanenstadt und Redlham wurden seit 1970 durch Verbauung zerstört!

Beim Vortrag von **Dr. Kurt Weinberger** im VAZ Oberndorf bei Schwanenstadt diskutierten auf Einladung von **Rudolf Reisenberger** 180 Bürgerinnen und Bürger die dramatische Entwicklung der Verbauung. Täglich verschwinden österreichweit über 11 Hektar Äcker und Wiesen durch Verbauung – das entspricht 16 Fußballfeldern. Alleine in den Gemeinden **Oberndorf, Redlham und Schwanenstadt** wurden seit 1970 **616 ha** Agrarflächen, das sind mehr als **47 Prozent** der Äcker und Wiesen, durch Verbauung für immer zerstört!

Die Folgen sind fatal: Gefährdung der nationalen Lebensmittelversorgung, Überschwemmungen nehmen zu, Verschandlung der Landschaft etc. Es braucht daher dringend raumplanerische Maßnahmen, steuerliche Anreize (u.a.) zur Leerstandssanierung und mehr Bewusstsein für den Erhalt unserer Lebensgrundlage Boden.

Der Appell von **Dr. Kurt Weinberger** war deutlich und fand große Zustimmung: „Ein Land ohne Böden ist wie ein Mensch ohne Haut, nicht überlebensfähig. Wir müssen daher die Verbauung stoppen. Sonst heißt es in der Bundeshymne in 50 Jahren ‚Land ohne Äcker, zukunftslos‘. Dagegen müssen wir uns wehren. Wir dürfen nicht weiter unseren Kindern und Kindeskindern die Zukunft verbauen!“



Dr. Kurt Weinberger,
Vorstandsvorsitzender der
Österreichischen Hagelversicherung,
Rudolf Reisenberger,
Obmann des Vereins für Wirtschaft und Soziales



Dipl.-Bw. Ing. Stephan Preishuber,
MBA Landesinnungsmeister
Elektrotechnik

Veraltete FI-Schutzschalter sind „brandgefährlich“

Veraltete Fehlerstromschutzschalter (FI) mit Aufschrift Typ „AC“, Symbol lösen in modernen Haushalten mit elektronischen Verbrauchern nicht in allen Fehlerfällen sicher aus. Nur ein aktueller FI-Schalter (z.B. Typ „A“, Symbol) bietet ausreichenden Schutz. Wenn Sie in Ihrem Sicherungskasten den veralteten Typ „AC“ entdecken, sollten Sie rasch Ihren regionalen Elektrotechnikbetrieb kontaktieren.

Dringend empfohlen: Regelmäßige Überprüfung der elektrischen Anlage

Ein aktueller Prüfbefund garantiert Ihre Sicherheit und sollte den gleichen Stellenwert haben wie das Pickeral beim Auto. Mit geringem Aufwand können Sie die elektrische Anlage Ihres Hauses überprüfen lassen. Ihr regionaler Elektriker hat die notwendigen Messgeräte und stellt sicher, dass im Fehlerfall niemand zu Schaden kommt. Von Sachverständigen wird empfohlen, die Überprüfung zumindest alle fünf Jahre durchführen zu lassen. Wenn gar kein Prüfbefund vorliegt sollten Sie umgehend eine Überprüfung veranlassen – zur Sicherheit für Sie und Ihre Familie.

Anzeige





Hochzeitsausstellung

16.-17. NOVEMBER

4974 Ort im Innkreis

10-16 UHR

Mit Brautmodenschau & vielen Ausstellern aus der Hochzeitsbranche

Eintritt
FREE!

FUSSL

Happy Day

Termine:

Braut +43 7751 8902-20

Bräutigam +43 7751 8902-15

4974 Ort im Innkreis | Fusslplatz 26-32

www.fussl-happyday.at



Altenberger Klimastrategie 2030 Wenn es um kommunalen Klimaschutz geht, zählt die Marktgemeinde Altenberg mit der Erarbeitung der „Altenberger Klimastrategie 2030“ zu den Vorreitern unter den oö. Gemeinden. Bürgermeister Michael Hammer: „Wir betreiben Klimaschutz mit Hausverstand.“ Beispiele dafür sind etwa der Ausbau der Biomasse-Nahwärme und der Photovoltaik sowie die Umsetzung der Erneuerbaren Energiegemeinschaft. Infos: tips.at/n/663055



E-Mobilität Der Feuerwehr-Ausstatter Rosenbauer aus Leonding und der Bad Leonfeldner Batteriesystem-Spezialist Miba Battery haben sich zusammengetan. Gemeinsam werden künftig Batterielösungen für elektrische Sondereinsatzfahrzeuge im Mühlviertel erzeugt – auf diese Technologie setzt etwa das elektrische Flughafenlöschfahrzeug Panther electric (Bild). Details: tips.at/n/662632



Power-Frühstück für Power-Frauen Zum Vital-Frühstück für Unternehmerinnen lud Frau in der Wirtschaft Urfahr-Umgebung Business-Ladies in Petras Genussstube, Hellmonsödt, ein. Beim Netzwerktreffen konnten die teilnehmenden Power-Frauen neue Geschäftskontakte knüpfen und ihre Betriebe im Zuge einer Kurzpräsentation vorstellen.

Foto: Karin Schwarz/Birgit Wolfmair

OÖ BAUSTOFF-, EISEN- UND HOLZHANDEL

„baustoffhelden“ und Abfahrtshelden

OÖ. Die Gäste des diesjährigen Unternehmerabend des OÖ Baustoff-, Eisen- und Holzhandels am 9. Oktober konnten sich vom ehemaligen Spitzensportler und Motivationstrainer Armin Assinger inspirieren lassen. Rund 80 Mitglieder des Gremiums nutzten die Gelegenheit und folgten an diesem Abend den Ausführungen des Referenten.

Der Landesgremialobmann des OÖ Baustoff-, Eisen- und Holzhandels, Josef Simmer, gab zu Beginn des Abends den Anwesenden einen Rückblick über die bisher umgesetzten Projekte und Tätigkeiten. Aufgezeigt wurde dabei besonders die Werbelinie „baustoffhelden“, die gezielt auf die Gewinnung von Lehrlingen und jungen Mitarbeitern ausgerichtet ist und dafür speziell auf die sozialen Medien wie TikTok, Instagram und Facebook setzt. Ebenfalls berichtete Josef Simmer viel Positives über die kürzlich durchgeführte Werbekampagne „wirmachenswahr“ des Branchenverbands Bauwirtschaft.

Das Leben ist ein Abfahrtlauf

Vom kleinen Dorf aus Kärnten auf die große Bühne: Mittlerwei-



V. l.: Gremialobmann Josef Simmer, Armin Assinger, Silvia Schneider, Gremialgeschäftsführer Markus Hofer

Fotos: Andreas Röbl



Die glücklichen Gewinner der von Armin Assinger signierten Baustoffhelden-Rucksäcke

le ist der Millionenshow-Moderator und Ex-Skirennläufer Armin Assinger wohl eines der bekanntesten Gesichter in Österreich.

Doch nicht nur seine Bekanntheit imponierte, sondern vor allem seine Authentizität begeisterte die Teilnehmer beim Unterneh-

merabend. Mit seiner Echtheit stößt er dabei auf viel Sympathie beim Publikum. Armin Assinger hat einen Schmäh, redet gerne und ist schlagfertig. Seine direkte Art findet aber in seinem Umfeld nicht immer bei jedem Anklang. Trotzdem verbirgt er seine Ecken und Kanten nicht und lässt sich auch nicht verbiegen. Genau das macht ihn so echt und authentisch. In seinem Motivationsvortrag beschrieb er anhand einer Fahrt auf der schwersten Abfahrt der Welt, der Kitzbüheler „Streif“, wie Hochleistungssportler mit Stress und Angst, Erwartungsdruck und Selbstzweifeln umgehen, wie sie Siege verarbeiten und sich nach Niederlagen neu motivieren.

Abschließend wurden die Gäste zum bereitgestellten Buffet geladen und der gesellige Gedankenaustausch eröffnet. Die Stimmung war hervorragend, es wurden Bekannte getroffen, viele neue Kontakte geknüpft, diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht.

Moderiert wurde der Abend von der charmanten Silvia Schneider in ihrer bekannt souveränen Art. ■

Anzeige

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Ernst Finster
Tel.: +43 664 8157773
e.finster@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



LEBE DEIN
TALENT
DIE LEHRE.

Karriere im Service
und in der Küche!

Mit einer Lehre als Gastronomiefachfrau/-mann bist du ein echter Allrounder. Stelle dein Können in der Küche und im Service unter Beweis. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at





Edith Aigner und Markus Leibetseder bei der Scheckübergabe

Foto: Helvetia

JETZT PROJEKT EINREICHEN

Tips sucht die Spitzenschule

OÖ. Tips sucht gemeinsam mit der Sparkasse OÖ und dem Land OÖ wieder die Spitzenschulen Oberösterreichs. Jetzt gleich Projekte einreichen.



Die VS Kirchham sicherte sich im Vorjahr den Sieg in der Kategorie „Klima & Umwelt“.

Foto: VS Kirchham

Eingereicht werden können laufende Aktivitäten/Initiativen/Projektage als auch abgeschlossene Projekte aus dem letzten Schuljahr. Was es braucht, sind eine aussagekräftige Beschreibung plus Titel, Fotos und/oder Videos.

In der Kategorie „Bewegung in der Schule“ sind Projekte mit dem Fo-

kus auf Bewegung und Sport sowie Gesundheit und Prävention gefragt. In die Rubrik „Tierschutz“ fallen Aktionen wie Insektenhäu-

ser bauen oder Bienenwiesen anlegen. Die Kategorie „Umgang mit Geld“ umfasst Projekte rund um das Zahlungsmittel. Zusätzlich dazu gibt es die Rubrik „Klima & Umwelt“, wo nachhaltige Aktivitäten gesucht werden.

Mitmachen lohnt sich

Die besten Projekte pro Kategorie werden von einer Jury prämiert. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkasse. Der kategorienübergreifende Publikumspreis liegt in der Hand der Tips-Leser. Dafür kann ab 20.11. einmal täglich auf tips.at/spitzenschule abgestimmt werden und via Stimmzettel aus der Tips-Ausgabe. Der Gewinner darf sich über eine exklusive Kinovorstellung bei Star Movie inkl. Backstageführung freuen. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule

STEFANIE CHRISTINA HUBER,
 GENERALDIREKTORIN SPARKASSE OÖ



Foto: Sparkasse OÖ

Als Sparkasse OÖ ist es uns ein Anliegen, Finanzbildung bereits in jungen Jahren zu fördern. Wer finanzielle Zusammenhänge versteht, kann fundierte Finanzentscheidungen treffen. Die Aktion „Spitzenschule“ motiviert Schüler, sich bewusst mit dem Thema Finanzen auseinanderzusetzen.

KIRCHSCHLAG. Der Verein Kraftankstelle unterstützt Eltern nach einer überstandenen Krebs-erkrankung mit Kurz-Rehas. Während des viertägigen Aufenthalts in Kirchschlag bei Linz bekommen die Teilnehmenden Werkzeuge, um sich auch im Alltag erholen zu können. Finanziert wird das Angebot bis auf einen kleinen Selbstbehalt aus Spenden. Dafür gibt es jedes Jahr ein Charity-Sommerfest, das von der Stiftung IDEA helvetia mit 2.950 Euro unterstützt wurde. ■



Alles Strudel Im Oberneukirchner Lebenshaus fand Mitte Oktober das jährliche „Strudelessen“ statt. Zu Tisch lud dabei das Team des Hilfswerks. Zum Verkauf wurden süße und pikante Strudel angeboten. Die dabei erzielten Spenden kommen sozialen Projekten in der Marktgemeinde zugute. Foto: Erika Ganglberger



Herbststimmung

Im Tiergarten Walding genießen die tierischen Bewohner die Herbstsonne, so auch der Serval „Grisu“. Die bevorstehenden Herbstferien bieten Gelegenheit für einen Besuch im Tiergarten. Infos und Öffnungszeiten: www.tiergartenwalding.com

TIERECKE

Linda und Tiger

LINZ. Linda (1) ist eine charmante, vierjährige Mischlingshündin, die nach einer behördlichen Abnahme ins Tierheim kam. Sie strahlt viel Lebensfreude aus und ihre große Leidenschaft ist das Spielen im Wasser. Das Alleinbleiben muss Linda noch lernen, aber mit Geduld wird sie auch diese Herausforderung meistern. Die eineinhalb Jahre alte Hündin Tiger (2) ist ebenso freundlich und erobert jedes Herz. Sie ist eine talentierte Ausbruchskünst-

lerin, weshalb ein sicherer Garten wichtig ist. Auch sie muss das Alleinsein noch lernen. Beide Hündinnen würden sich über ein neues Zuhause sehr freuen. ■

www.tierheim-linz.at

Tierheimbesuch nur mit Termin; Vereinbarung unter 0732 247887 oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank AT68 5400 0000 0075 8755 Spenden sind steuerlich absetzbar.



Fotos: Tierheim Linz

PSYCHISCHE GESUNDHEIT

„Mental Load ist ein Mütterproblem“

BEZIRK. Ob den nächsten Arzttermin ausmachen, ein Geschenk für die Schwiegermutter kaufen oder die Kinder fürs Feriencamp anmelden: Das Organisieren, Mithilfen und Überblicken des kompletten Familienalltags überfordert viele Frauen über kurz oder lang. Tips im Gespräch mit Lebens- und Sozialberaterin Gina Novotny-Singer über den „Mental Load“, der permanenten mentalen Überbelastung.

Tips: Ist Mental Load ausschließlich ein Frauen- oder besser gesagt ein Mütterproblem?

Gina Novotny-Singer: Meiner Wahrnehmung nach ja. Heute ist es zum Glück selbstverständlich, dass auch Mütter einem Beruf nachgehen und Karriere machen, das finde ich großartig. Aber trotzdem bleibt oft zusätzlich der Großteil der Haushaltssarbeit und die Organisation des Familienalltags, bestehend aus tausend Kleinigkeiten, an ihnen hängen. Eine Arbeit, die von den anderen Familienmitgliedern leider oft weder gesehen noch ausreichend wertgeschätzt wird. Frauen neigen dazu, zuerst zu schauen, dass es al-

len anderen gut geht, haben den „Versorger-Rundumblick“. Dabei stellen viele auch noch sehr hohe Ansprüche an sich selbst, alles muss perfekt sein. Sie opfern sich komplett auf, und vernachlässigen oder vergessen dabei die eigenen Bedürfnisse. Der Weg in ein Burnout oder eine Depression ist dann – auch wenn Frauen wirklich sehr, sehr viel aushalten – manchmal nicht mehr weit. Auch die Paarbeziehung kann unter so einer Situation massiv leiden.

Tips: Können Sie ein Beispiel aus der Praxis erzählen?

Novotny-Singer: Ich nehme als Beispiel ein junges Ehepaar, nennen wir die beiden Sabine und Andreas, mit zwei kleinen Kindern. Der Mann ist beruflich sehr eingespannt, arbeitet seit Kurzem im Ausland. Die Frau ist noch bei den Kindern daheim in Elternkarenz und von Montag bis Freitag mit den kleinen Kindern und dem Haushalt komplett auf sich alleine gestellt, der Ehemann und Vater nicht greifbar. Sabines Gedankenkarussell dreht sich ständig, dazu kommen der permanente Schlafmangel, weil das Jüngste schlecht schläft, und die Unzufriedenheit, weil die eigentlich ausgemachte Arbeitsteilung von



Gina Novotny-Singer ist Systemisch Psychologische Beraterin. Foto: privat

50:50 nicht umgesetzt werden kann. Noch dazu steht Sabines Wiederanfang in ihren Job an. Sie ist am Ende ihrer Nerven, und stellt eine Trennung in den Raum, weil man sich nur mehr streite. „Ich kann nicht mehr, was ist bloß los mit mir? So geht es nicht weiter!“ – mit diesen Worten hat sich Sabine an mich gewandt.

Tips: Wie kann Sabine einen Ausweg aus dieser Situation finden?

Novotny-Singer: Es ist in so einer Lage positiv, wenn man erkennt, das

man ein Problem hat und sich Hilfe sucht. Der erste Schritt ist, dass man miteinander redet. Ich trete im konkreten Fall als „Übersetzerin“ zwischen Sabine und Andreas auf und versuche zuerst zu erreichen, dass eine gute Kommunikation zwischen den beiden überhaupt wieder möglich wird. Mental Load ist immer ein Kommunikationsthema, auch mit sich selbst. Welche Ansprüche habe ich an mich, welche an meinen Partner, und wo kann ich sie herunterschrauben? Was brauche ich von ihm, wie kann er mich unterstützen? Auch die Wertschätzung sich selbst und dem Partner gegenüber ist ganz wesentlich: Was mache ich gut, was der andere? Dem Partner öfter einmal „Danke“ für etwas sagen, und selbst wenn es nur für eine Kleinigkeit ist, ist enorm wichtig. ■

Gina Novotny-Singer (55) ist u.a. Systemisch Psychologische Beraterin, ausgebildete Traumatherapeutin und Burnout-Coachin. Die Mutter von zwei erwachsenen Kindern leitete zehn Jahre lang eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen und hat soeben in Freistadt, Eisenstrasse 16, ihre Praxis „Die Sorgengewerkstatt“ eröffnet.

KURSREIHE

Frauen lernen, sich zu wehren

SONNBERG. Ihre Selbstverteidigungskompetenzen können Frauen bei einer Kursreihe im Mehrzweckgebäude Sonnberg stärken: Von 6. November bis 11. Dezember (fünf Termine, jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr) zeigt Rene Schaubmayr den Teilnehmerinnen, wie sie sich in verschiedensten Situationen schützen können. Anmeldung: darija@flinke-handwerker.com, Kosten: 75 Euro ■



Klima-Vortrag

Auf Einladung der Katholischen Bildungsstätte Lacken und St. Martin sprach Klimawissenschaftlerin Helga Kromp-Kolb im voll besetzten Pfarrsaal Lacken über die Klimakrise und davon, dass es eine „Volltransformation unserer Art des Wirtschaftens“ braucht. Im Anschluss nahm sie sich Zeit zum Beantworten von Fragen aus dem Publikum und für Buchsignierungen.

Foto: Anna Kießling

SPENDENERFOLG

Gelungenes Konzert

BAD LEONFELDEN. Das Benefizkonzert zugunsten der Stern Gartl Arche in Bad Leonfelden brachte dank Großspenden der Mühlviertler Classics, des Lionsclubs, der Bürgerliste und des Trachtenvereins insgesamt 6.600 Euro ein. Damit kann der Verein eine Dreirad-Kutsche samt nötigem Zubehör ankaufen. Mit dieser können gehbeeinträchtigte Menschen in der Natur unterwegs sein. ■

TIPS-LESERFOTOS

Traumhafte Aufnahmen der Leser

URFAHR-UMGEBUNG. Jeden Tag treffen in der Tips-Redaktion viele traumhafte Aufnahmen der Tips-Leser ein. Eine Auswahl der besten Einreichungen der letzten Tage ist hier zu bestaunen. Und Mitmachen geht auch ganz einfach: eine E-Mail samt Lieblingsbild (mindestens 350 kB) unter dem Betreff „Leserfoto“ an j.stitz@tips.at senden. Bitte auch eine kurze Info dazu, was das Foto zeigt und wo bzw. wann es aufgenommen wurde. Mit etwas Glück ist es bald in einer der nächsten Tips-Ausgaben zu bewundern. ■



„Ein Blickfang am Badesee 2 in Feldkirchen sind die vier roten Ahornbäume“, schreibt Franz Leibetseder aus Walding.



Diese Aufnahme aus Hellmonsödt stammt von Jutta Sonnberger.



„Die letzten Sonnenstrahlen beim Waldspaziergang am Abend, eingefangen in Haibach im Mühlkreis“, fügt Rowena Palmi zu ihrer Einreichung hinzu.



„Herbst-Sonne in Alberndorf“, so Eliana Fabian zu ihrem Bild.



An einem Oktobermorgen hat Andrea Pruckner aus Altenberg diesen schönen Sonnenaufgang inklusive Morgenrot fotografiert – und via Mail eingesandt.



Am Güterweg Hamberg, kurz vor Gramastetten, hat Christian Augustyn auf seinem Weg nach Bad Leonfelden diese Stimmung mit Weitwinkel eingefangen.

SALZKAMMERMUGUT

Zwei-Seen-Herbstwanderung

Wander-Tipp

UNTERACH. Zwei Seen, herbstliche Wälder, die mit leuchtenden Farben begeistern, dazu herrliche Panoramen – willkommen am Viktor-Kaplan-Themenweg, der mit einer knapp Zehn-Kilometer-Runde eine gemütliche Wanderung für alle Generationen bietet.



Traumhafte Panoramen erwarten die Wanderer am Themenweg zwischen Attersee und Mondsee. Foto: Schallauer

Grundsätzlich kann man den Viktor-Kaplan-Themenweg am Attersee sowie am Mondsee beginnen, mehr Parkmöglichkeiten bietet Unterach am Attersee, oberhalb der Pfarrkirche oder beim Strandbad.

Start am Edelkastanienweg

Beginnt man die Wanderung am Attersee, ist der Edelkastanienweg ein perfekter Start. Dazu von Unterach nördlich bergauf wandern, am Ende der Leitnergasse die B151 queren und die erste Möglichkeit

links Richtung Wald abbiegen. Dann ist man schon mittendrin im Herbst mit seinem unter den Füßen knirschenden Laub. Familien mit Kindern machen sich hier gerne auf Kastaniensuche. Zweimal hält man sich an den Gabelungen links – und verlässt damit bei der zweiten den Edelkastanienweg schon wieder. Westwärts, stetig

gemütlich bergan, geht es kurz darauf über die Holzbrücke über den Proigraben. Es folgt eine Lichtung und ein kurzes Asphaltstück.

Viktor-Kaplan-Themenweg

Mehrere Infotafeln am Weg geben Information über das Leben und Wirken von Viktor Kaplan sowie zum Thema Wasser. Das Mausoleum des Unteracher Erfinders liegt etwa eine Minute abseits des Hauptweges. Danach erhascht man auf lichteren Wegstücken herrliche Panoramablicke Richtung Mondsee, der umrahmt von Schafberg, Kienberg und Schober im Sonnenlicht glitzert.

Variante leitet etwa 300 Wegmeter später wieder hinauf und gleich wieder hinab – eine Alternative wäre von Oberleiten die B151 queren und über die Brücke der Seeache nach Oberburgau. Damit verkürzt man die Gesamtstrecke um rund eineinhalb Kilometer und 80 Höhenmeter. Von Oberburgau führt ein flaches Wegstück zuerst über Asphalt, später auf angenehmem Waldboden entlang der Seeache bis zum Strandbad Unterach. ■

GEHEIT: ca. 2 1/4 Stunden

ANSTIEG: 275 hm, Länge: 9,4 km

GEEIGNET FÜR: alle Genusswanderer, Familien und Kinder

weitere ROUTEN-INFOS:
www.tips.at/freizeit/wandern

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 23. Oktober



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; chemische Reinigung; Entschlackungskur beginnen; Zahnbearbeitungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut

Ungünstig: Haare waschen und schneiden; Obstgehölze auslichten

DO+FR 24.+25. Okt.



bis 07:20 Uhr Krebs – absteigender Mond

Fruchtag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Früchte einfrieren oder einkochen; Zimmerpflanzen umtopfen; Haare schneiden; Zahnbearbeitungen; chemische Reinigung

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

SA 26. Oktober



ab 17:50 Uhr Jungfrau – absteigender Mond – Nationalfeiertag

Siehe gestern

SO+MO 27.+28. Okt.



Ende der Sommerzeit – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: bei guter Witterung Verpflanzung alter Bäume; Pflanzen umtopfen; Maiglöckchen und Frühlingsblüher in Schalen setzen, sie blühen dann um Neujahr; säen und setzen; Pilze sammeln, einkochen; Reparaturen im Garten; geschäftliche Verhandlungen, Dauerwelle machen; Haare färben

Ungünstig: Blattpflanzen im Gewächshaus setzen; Brennholz fällen

DI+MI 29.+30. Okt.



bis 05:30 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: was im Garten Winterschutz braucht, abdecken oder ins Haus holen; Obstbaumpflege (Anstriche); Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

DO 31. Oktober



ab 18:30 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Siehe gestern

LT1 FEIERT

Oberösterreichs erste Kochshow wird 300

ÖÖ. Silvia Schneider kocht ganz Oberösterreich ein – und das seit mittlerweile 12 Jahren und 300 Folgen. Im TV-Kochstudio von Eilmannsberger Küchen in Rohrbach wurde vor Kurzem das Jubiläum gefeiert. „Wir haben ÖÖ Kocht 2022 ins Mühlviertel geholt und sind stolz, dass der 300er in unserer TV-Küche aufgezeichnet wurde“, freut sich GF Manfred Eil-

mannsberger über die langjährige Partnerschaft mit LT1.

Täglich neu für ganz ÖÖ

LT1 informiert Oberösterreich täglich. Aktuelle Infos, Reportagen und Hintergründe. Täglich neu ab 18 Uhr. Jeder Oberösterreicher kann LT1 empfangen – via Satellit, Kabel, DVB-T, A1 TV und simpliTV. www.lt1.at ■

Anzeige



Jubiläum im TV-Kochstudio von Eilmannsberger Küchen

FIRMENJUBILÄUM

Die Naturfabrik Ahorn und die Kraft des ewigen Unternehmers

HELPENBERG. Die Naturfabrik Ahorn, ein gallisches Dorf in Sachen Nachhaltigkeit und Regionalität, behauptet sich seit vierzig Jahren im internationalen Wettbewerb.

Wir befinden uns im Jahre 2024 nach Christus. Vierzig Jahre nach der Übernahme eines besonderen Betriebes. Ganz Österreich ist von Großkonzernen besetzt ... Ganz Österreich? Nein! Ein von unbeugsamen Mühlviertlern bevölkter Familienbetrieb, bekannt als Naturfabrik, hört nicht auf, Widerstand zu leisten. Ab dem Jahr 1959 ging die Geschichte von Asterix und seinem unbeugsamen Dorf um die Welt. Zwei Jahre davor wurde Rudi Schneider geboren und auch wenn es auf den ersten Blick anders ausschaut, es gibt Parallelen.

Vorreiter in Nachhaltigkeit

1984 übernahm Rudi mit seiner Frau Marianne die kleine Weberei Katzmayr in Traberg. Seither kämpft er mit aller Kraft und vielen Ideen dafür, seine Vorreiterstellung in Sachen Nachhaltigkeit



Die Naturfabrik – seit 40 Jahren eine Institution im Mühlviertel

Fotos: Naturfabrik



Marianne und Rudi mit Tochter Helena

keit, Regionalität und Qualität in der Textil- und Möbelbranche auszubauen und am hart umkämpften Einrichtungsmarkt erfolgreich zu sein.

Sein Zaubertrunk heißt Unternehmergeist und seine Superkraft sind positive Gedanken. In den Anfangsjahren vereinte er die Textilbetriebe Katzmayr, Mathie und Obermüller und bekämpfte so das Webersterben im Mühlviertel. 1988 begann er Naturmatratzen zu produzieren, eröffnete 1992 die Naturfabrik in Ahorn und arbeitete mit regionalen, geschützten Werkstätten zusammen. Mit dem Großhandel von Textilprodukten baute der Unternehmer ein zweites Standbein auf und konnte so die Auslastung sei-

ner Textil-Produktion und Arbeitsplätze für insgesamt 180 Personen über die Jahrzehnte gewährleisten. Bis heute zählen 25.000 private Stammkunden und regionale Firmen zu den stärksten Verbündeten der Schneider GmbH.

Ein Dorf voller Mitstreiter

Hinter ihm vereint Rudi Schneider ein „Dorf voller Mitstreiter“, allen voran seine Frau Marianne und seine Tochter Helena. Marianne hielt ihm vierzig Jahre lang den Rücken frei und die Firma zusammen. Mit viel Kraft, Engagement und Weitblick lenkte sie die Ideen ihres Mannes oft in erfolgreiche Bahnen und sicherte so das Bestehen der Naturfabrik. Vor ein-

paar Jahren übernahm Helena Böcksteiner das Ruder bzw. das Tagesgeschäft des Familienbetriebes.

Den Unternehmergeist hat sie in die Wiege gelegt bekommen. Die gelernte Kommunikationswissenschaftlerin führt die Naturfabrik mit Ideen wie dem Goldkäfer-Babyprogramm, einem florierenden Webshop sowie dem Vollholzmöbeloutlet in der alten Fabrik in Helfenberg in eine neue Zeit. An den Werten ihrer Eltern hält sie fest. Es wird weiterhin in Ahorn produziert, 30 Menschen werden momentan beschäftigt und neue Allianzen mit regionalen Möbel- und Textilproduzenten sichern das Bestehen des gallischen Dorfes Naturfabrik. ■

Ihr neues Zuhause erwartet Sie!

Finden Sie freie
Wohneinheiten hier:



0732 - 69 400
www.lebensraeume.at



Lebensräume
DIE WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT SEIT 1909



Linz zählt wenig überraschend zu den teuersten Pflastern. Foto: dudlajzov/stock.adobe.com

PREISE

Hier wohnt man in OÖ am günstigsten

Die „goldene Mitte“ bei der Preisentwicklung am Immobilienmarkt in Österreich stellt das Bundesland Oberösterreich dar.

Ein Quadratmeter eines Einfamilienhauses in Oberösterreich kostete im zweiten Quartal 2024 im Schnitt 3.650 Euro. Am teuersten sind Einfamilienhäuser in Linz und Umland, Wels und Gmunden (3.951 bis 5.842 Euro pro Qua-

dratmeter). Am niedrigsten ist der Quadratmeterpreis in Rohrbach, Schärding, Ried, Grieskirchen und Perg (2.582 bis 2.898 Euro). Die Preise für Einfamilienhäuser in OÖ sind seit der Zinswende um 5,8 Prozent gesunken. Je teurer der Bezirk, umso mehr sind die Preise für Einfamilienhäuser zurückgegangen. Nicht bzw. kaum billiger geworden sind Einfamilienhäuser in den Bezirken Freistadt, Grieskirchen und Ried. ■

KÜCHEN

Breitschopf Hausmesse

STEYR. Was haben Steyr, Wien, Villach, Graz, Salzburg und Lienz gemeinsam? An allen sechs Standorten findet von 24. Oktober bis 2. November von 9 bis 19 Uhr die Breitschopf Hausmesse statt.

Helle Arbeitsplatten, astlose Fronten, natürlich, aber trotzdem modern und dabei smart – so könnte man die Küchentrends für das Jahr 2025 kurz und knackig zusammenfassen. Zusätzlich wird großer Wert auf Ordnung gelegt, die man mit Hilfe von versteckten Speisekammern und Zweitküchen, sogenannten Backup- oder Chamäleon-Küchen, erzeugen kann. Martin Breitschopf, Geschäftsführer von Küchenhersteller Breitschopf in Dietach bei Steyr weiß nicht nur, auf welche Trends es 2025 ankommt: „In unseren sechs Schauräumen in ganz Österreich gibt es nicht nur Einblicke in die Trends,



Ein Hoch auf die neue Küche von Breitschopf! Jetzt planen lassen. Foto: Breitschopf

sondern auch kompetente Beratung und Planung, wie diese individuell umgesetzt werden können.“ Bei der Hausmesse warten exklusive Neuheiten, die neuesten Einbaugeräte, attraktive Laufmeter-Preise, eine professionelle Beratung und ein tolles Gewinnspiel. ■ Anzeige

24. Oktober bis 2. November,
jeweils von 9 bis 19 Uhr
Küchenzentrum Steyr/Dietach
Ennser Str. 146, 4407 Steyr/Dietach
Tel. 07252 38711
www.breitschopf.at

WINTER KOMMT

Das Eigenheim vor der Kälte schützen

Mit dem Einzug des Winters steigt die Gefahr von Frostschäden an Immobilien und Gärten. Hausbesitzer stehen vor der Herausforderung, ihr Eigentum vor den eisigen Bedingungen zu schützen. Experten raten, bereits im Herbst mit den Vorbereitungen zu beginnen, um Schäden durch gefrierendes Wasser in Leitungen und am Mauerwerk zu verhindern. Eine konstante Beheizung der Wohnräume ist essenziell, um Frostschäden zu vermeiden. Selbst wenig genutzte Zimmer sollten nicht unter 17 Grad Celsius abkühlen. Regelmäßige Kontrollen und das Entlüften der Heizkörper sind weitere wichtige Schritte, um das Heizsystem effizient zu halten. Um Schäden durch Wasserstau zu vermeiden, ist es ratsam, Regen-



Vor dem Winter gehört die Regenrinne von Laub befreit.

Foto: ERGO Group AG

rinnen von Laub und Schmutz zu befreien. Gartenliebhaber sollten empfindliche Pflanzen schützen, indem sie diese mit Laub, Vlies oder Jutesäcken umhüllen und an geschützten Orten platzieren. Auch das Befestigen von Sträuchern und Kletterpflanzen kann vor Windbruch schützen. Gartengeräte und Möbel sind am besten an trockenen Orten aufgehoben und sollten eingefettet werden, um Rost zu vermeiden. Außenwaschhähne vor Frost ablassen! ■

Breitschopf



Hausmesse

24.10. – 02.11.2024* | 9 – 19 Uhr

Breitschopf Schauraum Steyr/Dietach,
Ennser Straße 146

Vorbeikommen
und gewinnen:
**De'Longhi ECAM
Kaffeevollautomat**



Was Sie erwartet:

- Viele Neuheiten
- Küchenplanungskonzepte
- Exklusive Geräteberatung
- Küchen zum Laufmeter-Preis
- Willkommensgeschenk

Mehr Infos auf www.breitschopf.at

*ausgenommen Sonn- und Feiertage



EIGENHEIM

Wolf Haus Energiepaket

ÖÖ. Träumt man von einem Eigenheim, das nicht nur ästhetisch ansprechend und komfortabel, sondern auch umweltfreundlich und energieeffizient ist? Dann gibt es jetzt einen Grund zur Freude! Mit dem neuen WOLF Haus Energiepaket erhalten Kunden zu jedem belagsfertigen Haus inklusive Unterbau eine kostenlose (Luft-)Wärmepumpe und eine leistungsstarke Photovoltaikanlage. Damit setzt man von Anfang an auf zukunftsweisende Energielösungen, die nicht nur die Umwelt schonen, sondern auch die Energiekosten langfristig senken.

Alles aus einer Hand

WOLF Haus bietet ein Rundumsorglos-Paket für das Bauvorhaben. Von der ersten Planungsphase bis hin zur schlüsselfertigen Übergabe steht WOLF als verlässlicher Partner zur Seite und stellt sicher, dass das



Rundumsorglos-Paket von WOLF Haus

Haus in höchster Qualität und nach individuellen Wünschen entsteht. Mit der Bauherrenmithilfe von WOLF Haus kann man bei seinem Bauprojekt mitwirken und Geld sparen! Durch Eigenleistung beim Hausbau besteht die Möglichkeit, bis zu 20 Prozent der Baukosten zu reduzieren. Dank der professionellen Unterstützung ist es möglich, selbst mitzuhelfen und so den Traum vom Eigenheim erschwinglicher zu gestalten. ■ Anzeige

Mehr Infos auf:
www.wolfhaus.at

KACHELOFEN

Vielseitig kombinierbar

Ein Kachelofen ist die ideale Ergänzung zu anderen Heizsystemen mit erneuerbarer Energie. Beliebt ist vor allem die Kombination mit einer (Luft-)Wärmepumpe.



Kachelofen: wohlig warm Foto: Sommerhuber

Luftwärmepumpen werden bei tiefen Außentemperaturen zur fast reinen Stromheizung, da sehr viel elektrische Energie für eine ausreichende Raumtemperatur benötigt wird. Hier schafft der Kachelofen Abhilfe. Entweder Wärmepumpe und Kachelofen heizen getrennt voneinander, oder der Ofen erzeugt Warmwasser, und für den Rest ist die Wärmepumpe zuständig. Zudem gibt es die Möglichkeit, die kalte Außenluft mit Wärme aus dem Kachelofen vorzuheizen und so bessere Rahmenbedingungen für die Wärmepumpe zu schaffen. Wesentlicher Vorteil: Selbst bei Stromausfall sorgt

der Kachelofen für Wohlfühlwärme. Der Kachelofen lässt sich auch ausgezeichnet mit einer Photovoltaikanlage kombinieren. An kalten, sonnenreichen Tagen kann er durch das Verlegen von Stromkabeln in der äußeren Ofenhülle direkt über die Sonne erwärmt werden und seine milde Strahlungswärme entfalten. Daneben empfiehlt sich die Kombination mit einer thermischen Solaranlage. Dies hilft vor allem in Zeiten, in denen der Solarertrag gering ist. Brennholz im Kachelofen ist dabei „gespeicherte Sonnenenergie“, die auch an sonnenarmen Tagen jederzeit abrufbar ist. ■

WOLF Haus. Rundum WOLFÜHLEN.

Das WOLF ENERGIEPAKET ist da!

Jetzt nur für KURZE ZEIT!

GRATIS PV-Anlage

+ Luft-Wärmepumpe*



*Aktion ausschließlich gültig für Neuaufträge ab Ausbaustufe „BELAGSFERTIG“ samt Unterbau von WOLF Österreich.

RICHTIGE MATRATZE

Schlüssel zu einem erholsamen Schlaf

Ein Drittel unseres Lebens verbringen wir schlafend, daher ist die Wahl der richtigen Matratze entscheidend für die Schlafqualität und die Gesundheit des Rückens.



Wenn möglich, sollte man die Matratze probeliegen. Foto: africa-studio.com/stock.adobe.com

Experten raten, Matratzen alle sieben bis zehn Jahre zu ersetzen und beim Kauf auf individuelle Bedürfnisse zu achten. Seitenschläfer benötigen eine weichere Matratze, die sich dem Körper anpasst, während Rücken- und Bauchschläfer von einer festeren Unterstützung profitieren. Das Körpergewicht spielt ebenfalls eine Rolle: Schwerere Personen benötigen oft festere Matratzen, um genügend Unterstützung zu erhalten. Allergiker sollten auf hypoallergene Materialien ach-

ten, und wer zu Rückenschmerzen neigt, sollte auf ergonomische Eigenschaften Wert legen. Eine gute Matratze fördert die richtige Wirbelsäulenposition und verhindert Druckstellen. Vor dem Kauf ist es wichtig, Probeliegen zu praktizieren. Nur so lässt sich feststellen, ob die Matratze den persönlichen Komfortansprüchen gerecht wird. Fachgeschäfte bieten oft auch eine Umtauschoption an, falls die Matratze doch nicht passt. ■

FÜR GEMEINDEN

Neues Werkzeug prüft Klimafolgen

Die Österreichische Energieagentur erweitert das regionale Klimarelevanztool aus NÖ zum „klimaaktiv Gemeindetool“. Gemeinden in Österreich können damit nun lokale Projekte auf Klimafolgen prüfen.



Lokale Bauprojekte können ganz einfach einem Klimacheck unterzogen werden. Symbolfoto: Komwanix/stock.adobe.com

Egal, ob es sich um den Bau einer neuen Schule, das Errichten eines PV-Parks oder die Umgestaltung eines Stadtviertels handelt – alle Vorhaben einer Gemeinde haben Auswirkungen auf das Klima, entweder positive oder negative. Die Österreichische Energieagentur gibt Gemeinden mit dem „klimaaktiv Gemeindetool“ künftig ein Tool an die Hand, mit dem sie auf einfache und praktische Art sämtliche Projekte vorab einer Klimarelevanz-Prüfung unterziehen

können. „Das Besondere an dem Klimatool ist, dass es keine besonderen Vorkenntnisse braucht, um es zu bedienen“, erklärt Projektleiter Heimo Bürbaumer, Senior Expert in der Österreichischen Energieagentur. „Das Tool kann von jedem Sachbearbeiter einfach bedient werden und man erhält eine valide Aussage darüber, welche Folgen für das Klima ein konkretes Gemeindevorhaben hat.“ ■

FÜR
UNSERE
ZUKUNFT.

FÜR
MEHR
RUHE.

REICHLUND PARTNER

Zu sehen
auf der
Haus & Bau
Messe in Ried,
8.-10. Nov.

Fürs Leben gebaut.

EDER Vollwertziegel sind mit natürlichen Mineralwollflocken gefüllt. Diese Ziegeltechnologie schafft ausgezeichnete Wärmedämmung und höchsten Schallschutz. Mit seiner hohen Speichermasse sorgt er für ein angenehmes Raumklima zu jeder Jahreszeit. Hohe Betriebs- und Energiekosten sind damit Vergangenheit. eder.co.at

EDER

Zukunft Bauen.

HARGASSNER 

40 JAHRE
komfortabel
Heizen

Ihr Spezialist für **ERNEUERBARE WÄRME**

**BESUCHEN
SIE UNS!**

**Haus & Bau
Ried/Innkreis**

8.-10. Nov. Stand 19035

Biomasseheizungen | Solar | Wärmepumpe

hargassner.com  

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

HolzProfi

Hausmesse

Holzprofi Austria

Gebrauchtmaschinen-Aktion, Holzbearbeitungsmaschinen, Blockbandsägen, Metallbearbeitungsmaschinen! Tolle Messeangebote und Gewinnspiel!

26.-27. Oktober 2024 OÖ, Roitham/Lindach,

07613 5600

www.holzprofi.com



Unverbindliche Wertermittlung
Seriose Abwicklung in ganz

Karl Landsberger kauft:

Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. **0676 6405735**

MALER-GESELLE

Hr. Zaunmayer

0664-2542347



[www.gerhard-hartmann.com:](http://www.gerhard-hartmann.com)
Antikes/Silber, Kleinkunst, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Teppiche, Spirituosen.

0650 2352637



www.josephhartmann.at

KAUFT: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn.
Gerne auch am Wochenende **0664 5710057**

Alle Anzeigen online aufgeben
unter tips.at/anzeigen

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. **0664 1447273.**



zu Verkaufen: Fotos vom Weltkrieg.

Zeitungen, Fotos, österreichische Strafprozessbücher aus dieser Zeit. **€ 75.-** Versand möglich **0699 8149238**
Attersee am Attersee

Antiquitäten

BARANKAUF: Verlassenschaften, Pelze, Porzellan, Kristall, Zinn, Briefmarken, Münzen, Schmuck, Jagdtrophäen. Kostenlose Hausbesuche, Handelshaus Fröhlich **0665 6570099**

Foto/Optik



Sigma 85mm 1:1.4 DG für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Portraffotos, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: **€ 640,-** **0664-8157716**

Garten

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.

0664 9752664

Hausbau/Baustoffe

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Pflasterungen aller Art

0660-9501491

Heirat

AN ALLE FRAUEN VON 20-75 J. Wir senden Ihnen **kos-tenlos** 5 Partnervorschläge, abgestimmt auf Ihre Wünsche und Vorstellungen. Ein Anruf und es könnte Ihr Glück bedeuten.

Agentur Jet Set **06676 6238430** auch Sa. u.

So.

© Philipp Hubner
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

4								9
	5	7				8	1	
			2		8			
4	9			1		5	6	
			7		4			
7	8			5		2	4	
			5		6			
2	1					6	3	
7								2

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



IMPRESSUM

REDAKTION URFahr-U.

Promenade 23
4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: redaktion-urfahr@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Mag. Jacqueline Stitz
Paulina Straßer
Kundenberatung:
Ernst Finster
Verkaufsinnenstadt:
Melanie Buchmayr

Auflage Urfahr-Umgebung:
37.173

Medienhaber: Tips Zeitungs
GmbH & Co KG, Promenade 23,
4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader,
Raimund Scholz

**Leitung Marketing und
Key Account Management:**
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschätzungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25
Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impresum
ständig abrufbar.

Gesamte Auflage
der 18 Tips-Ausgaben:
749.197



Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage



DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

MARKTPLATZ

Heirat

ANNI, mobile 71 J., Witwe, umzugsbereit. Ich möchte für Dich kochen, reden, lachen, für Dich sorgen und die einsamen Tage vergessen. Du kannst gerne bis 85 J. sein.

Agentur Jet Set **0676 6238430** auch Sa. u. So.

Heizung

Infrarot-Heizpanel
300 Watt, ideal auch für Badezimmer, Schlafzimmer, Keller, Wintergarten, Gartenhaus, extrem sparsam, neueste Technologie. Günstig um € 195,-. **0664-5311747**.

Kosmetik/Beauty



50 Jahre Kosmetik
EVA FREILINGER
Senioren Aktion!
Permanent Make up
Gesellenhausstr. 17, 4020 Linz
0732-660241
www.kosmetik-freilinger.at

Landwirtschaft

Forstunternehmen

Biete motormanuelle Holzschlägerung und -bringung. Ich freue mich auf deine Anfrage! 0664/1630060

Partnerschaft

Wo bist du, die einsame, ehrliche Frau? Ich, um die 70, NR, NT, geschieden, mit gemütlichem Zuhause. Wenn du Interesse an einem gemütlichen Lebensabend hast bei mir, dann lass hören von dir! ☎ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg unter 008/13622

Reinigung

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. **0664 1447273**.

Übersiedlungen

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Reifen/Felgen

Verkaufe **4 Sommerreifen**, Goodyear, 195/65 R 15; Batterie Varta Blue Dynamic 12 V, 2 Jahre alt **0699 19003684**

Winterkompletträder 215/65 R16,7 mm f. Tiguan etc. **0732 252515** abends erreichbar

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

KFZ-VERKAUF

Verschiedene

PAPPAS ★
GEBRAUCHTWAGEN
TRANSPORTER



MB Vito 119 CDI Kombi 4x4
EZ 04/2022, 59.800 km
GFZ-Nr. 060112440395
€ 65.990,- exkl. MwSt. inkl. NovA
€ 79.188,- inkl. MwSt. inkl. NovA

MB EQV 300
EZ 12/2020, 23.900 km
GFZ-Nr. 060112441645
€ 35.990,- exkl. MwSt.
€ 43.188,- inkl. MwSt.

MB Sprinter 316 CDI Koffer/LBW
EZ 02/2019, 96.000 km
GFZ-Nr. 060112340082
€ 45.990,- exkl. MwSt.
€ 55.188,- inkl. MwSt.

MB Citan 110 CDI Kombi
EZ 09/2022, 47.900 km
GFZ-Nr. 060112440258
€ 24.990,- exkl. MwSt. inkl. NovA
€ 29.988,- inkl. MwSt. inkl. NovA

MB Sprinter 214 CDI Kasten
EZ 04/2019, 93.800 km
GFZ-Nr. 060112441061
€ 29.990,- exkl. MwSt.
€ 35.988,- inkl. MwSt.

PAPPAS ★
Pappas Automobilvertriebs GmbH, Mayrhoferstraße 36 4030 Linz

Hotline: 0800/727 727
www.pappas.at

Liebe Karin!
Alles Gute
zum Geburtstag

wünschen dir deine Teamkollegen vom **EINRICHTUNGSTEAM** aus Reichenthal



WILLKOMMEN
IM CLUB DER
ALten SCHRAUBEN!

Zum 50er wünscht dir,
liebe Sabine,
der Spaßverein
alles alles Gute!



**Dienstags schon
ab 20 Uhr als ePaper
auf www.tips.at**

BREITBAND
OBERÖSTERREICH

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 15 Pro
(im Wert von 1.199 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

**JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR
BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!**

So einfach geht's:

- Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von September bis Ende Dezember 2024 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams im Telefonverkauf der OÖNachrichten suchen wir am Standort Linz

Verkaufsmitarbeiter im Telefonmarketing (m/w/d)

Fixanstellung in Teilzeit (25 h) oder als freier Dienstnehmer

Die OÖNachrichten sind einer der größten „Nahversorger“ des Bundeslandes. Ihr Produkt landet täglich frisch auf den Frühstückstischen. Die einzige unabhängige Tageszeitung in oberösterreichischem Privatbesitz ist das Vorzeigekind des renommierten Medienhauses Wimmer.



DAS BRINGEN SIE MIT:

- Sie haben Freude am telefonischen Kontakt mit Menschen
- Sie sind überzeugungsstark & kommunikativ
- Sie sprechen einwandfreies Deutsch
- Sie besitzen Motivation, Engagement und höfliche Umgangsformen
- Sie stellen sich gerne neuen Herausforderungen



WAS WIR BIETEN:

- Ein dynamisches, erfolgreiches und engagiertes Team
- Regelmäßige Schulungen und Trainings
- Eine erstklassige Produktpalette
- Attraktive Verdienstmöglichkeiten:
 - Fixanstellung in Teilzeit für 25 Std./Woche (lt. KV auf Basis Teilzeit 25 h € 1.450,-)
 - Oder als freier Dienstnehmer mit Stundenlohn (auch für Pensionisten)
 - Zuzüglich erfolgsabhängige Prämien
- Flexible Arbeitszeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Fr. Sonja Wirtl
Tel. +43 (0) 7942 / 72390-872
Mobil +43 (0) 676 / 600 58 85
s.wirtl@nachrichten.at



Weitere attraktive Jobangebote und mehr
Informationen finden Sie unter www.jobs.nachrichten.at



Geänderter Anzeigenschluss für KW 45/2024

Aufgrund des Feiertages ist es notwendig den Anzeigenschluss der Ausgabe in KW 45 für Inserate auf **Donnerstag, 31. Oktober, 9 Uhr** – für Kleinanzeigen, Fotoglückwünsche und Veranstaltungskalender auf **Donnerstag, 31. Oktober, 12 Uhr** vorzuverlegen.

Bezahlte Anzeige

mein Job.
meine
Entscheidung.

ams.at/meinjob

AMS

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

Mehr Stellen auf

regional
jobs.at

STELLENANGEBOTE

Gewerbliches Personal

Wir suchen für unsere LKW-Werkstätte in Hörsching einen Hilfsarbeiter mit Praxis von Reparaturen.

☎ 07221-63727-301,
bewerbung@winkler-fs.at

Wir suchen Hof-Fahrer für Rangiertätigkeit (Schichtbetrieb), FS B (C von Vorteil), gute Deutschkenntnisse, Kontakt: ☎ 07221-63727-301 oder per E-Mail an bewerbung@winkler-fs.at

Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrennummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

Reinigungspersonal

Suchen verlässliche Reinigungskraft für 16-20 Std. 3-4 Tage/Woche für unsere Apotheke in Feldkirchen/Donau
☎ 07233-20555

IMMO BILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: HAUS/Wohnung verkaufen, weiterhin Zuhause wohnen! AWZ Immo: Leibrente.at, 0664 88182152



Sie möchten Haus und Hof verkaufen? Wohnung oder Grundstück? Sie sind unsicher? Wieviel ist Ihre Immobilie wert? Ich berate Sie gerne unverbindlich! Fr. Prammer,

☎ 0664-1611970,
www.hausundhof.co.at

VERKAUF

Häuser

Bungalow in Kärnten, Gemeinde St. Jakob im Rosental, zu verkaufen. Wohnfläche 75 m², unterkellert, Garage, großer Garten, Ruhelage

☎ 0699 12602792

VERMIETUNG

Wohnungen

Kefermarkt: 2 Wohnungen: 55 m² warm-€ 500, sofort beziehbar, möbliert, 130 m²-warm € 600, beziehbar ab 1. Dez. ☎ 0680 3061630

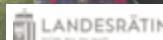


Spitzenschule

Tips sucht die engagierteste Schule

Projekt, Initiative oder Aktionstag auf tips.at/spitzenschule einreichen!

In Kooperation mit



STELLENGESUCHE

Reinigungspersonal

Suche Arbeit für täglich 3 Stunden (geringfügig) als Abwäscher oder als Fensterputzer (auch im Privathaushalt). Bin verlässlich, freundlich und ehrlich. ☎ 0688 64631894

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Ernst Finster
Tel.: +43 664 8157773
e.finster@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



HEFEL Textil ist ein führender Hersteller von hochwertigen Bettwaren in Europa. Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams suchen wir einen engagierten

PRODUKTIONSLEITER m/w/d

für unsere Steppdecken-Fabrik in Kefermarkt/OÖ.

Ihr Aufgaben:

- Personalführung der ca. 50 Mitarbeiter im Produktionsbereich
- Produktionsplanung, Arbeitsvorbereitung und Disposition mithilfe eines umfassenden ERP-Systems
- Ablaufoptimierung und Kontrolle der Qualitätsziele
- Mitarbeit bei der Entwicklung neuer Produkte

Ihr Profil:

- Erfahrung in Produktionsplanung, AV, ERP-Systemen und MS Office
- Technisches Verständnis, Durchsetzungskraft, Führungsstärke
- Abgeschlossene kfm. oder techn. Ausbildung
- Erfahrung im Textilbereich von Vorteil

Unser Angebot:

- Verantwortungsvolle Tätigkeit und Arbeit mit hochwertigen Produkten
- 4 1/2-Tage-Woche, sicherer Arbeitsplatz, kollegiales Arbeitsklima
- Viel Eigenverantwortung sowie Raum für die berufliche und persönliche Entwicklung
- Gehalt über Kollektivvertrag und gemäß Qualifikation

Interessiert? Dann richten Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto an unseren Betriebsleiter Prok. Karl Schmid. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



HEFEL Textil GmbH, Am Bahnhof 12, A-4292 Kefermarkt
Tel. +43 7947 6231-0, karl.schmid@hefel.com, www.hefel.com



Elektriker (m/w/d) - Vollzeit

Als Elektriker im Schiffbau sind Sie für die elektrischen Arbeiten auf Schiffen und Booten zuständig.



Mechaniker / Mechatroniker (m/w/d) - Vollzeit

Damit Schiffe und Boote die volle Leistung erbringen, müssen die Motoren und Maschinen laufend kontrolliert, regelmäßig gewartet, wie auch repariert werden.



Metallbauer / Schlosser (m/w/d)

Für den Stahlbau in unserer Schiffswerft suchen wir Spezialisten, die ihr Fachwissen einbringen möchten. Ein moderner Maschinenpark erleichtert den Arbeitsalltag eines Metallbauers/Schlossers.



Weitere Informationen auf

www.OESWAG.at/jobs bzw. über die QR-Codes!

Die Entlohnung erfolgt aufgrund des Kollektivvertrags für die Metalltechnische Industrie. Für diese Vollzeitstelle beträgt der kollektivvertragliche Monatsbruttolohn mindestens 3.000 EUR. Der tatsächliche Lohn hängt jedoch von Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung ab.



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

die Nummer DEINS



im Jobs mit Geschmack Finden

regionaljobs.at
powered by Tips



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:
DachdeckerIn/SpenglerIn

Ihre Aufgabengebiete:

- Steil- und Flachdächer
- Fassaden
- Dachfenstermontage
- Dachentwässerung
- Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten

Anforderungen:

- Abgeschlossene Lehre oder
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Verlässliche Arbeitsweise
- Schwindelfreiheit
- Führerschein B
- Deutschkenntnisse und gute Umgangsformen
- Teamfähigkeit und Lernbereitschaft

Mindestentgelt laut KV € 2.800,- brutto + Zulagen. Es besteht die Bereitschaft zur Überzahlung entsprechend der beruflichen Qualifikation und Erfahrung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Heger Dächer GmbH & Co KG

zH Hr. Heger Johannes
Schaunbergstraße 25, 4081 Hartkirchen
oder an office@hegerdaecher.at

OBERÖSTERREICH LIGA

SV Gmündner Milch - Union Mondsee	2:2	(1:0)	R: -
SU St. Martin i.M. - SPG Edelw./N. Heimat	2:3	(2:0)	R: -
SV Bad Ischl - SV Bad Schallerbach	1:8	(0:3)	R: -
SU Bad Leonfelden - SPG Weißb./Allh.	1:0	(0:0)	R: -
SPG SV Friedb./Pö. - SPG Pregarten	2:0	(1:0)	R: -
Union Dietach - SV Gr.-W. Micheldorf	3:1	(1:0)	R: -
DSG Union Perg - ASK St. Valentin	2:1	(1:0)	R: -
UFC Ostermiething - UFC Rohrbach-B.	1:0	(0:0)	R: -

1. Union Dietach	12	10	1	1	29	5	31
2. Union Mondsee	12	7	4	1	28	13	25
3. UFC Ostermiething	12	8	1	3	20	15	25
4. SPG Edelw./N. Heimat	12	7	2	3	27	10	23
5. SPG SV Friedb./Pö.	12	7	2	3	27	10	23
6. SV Bad Schallerbach	12	7	1	4	27	14	22
7. SU Bad Leonfelden	12	6	3	3	18	18	21
8. DSG Union Perg	12	4	4	4	13	15	16
9. SPG Weißb./Allh.	12	4	4	4	18	22	16
10. UFC Rohrbach-Berg	12	3	4	5	14	22	13
11. SV Gr.-W. Micheldorf	12	3	3	6	19	26	12
12. ASK St. Valentin	12	2	3	7	15	29	9
13. SPG Pregarten	12	2	3	7	14	21	9
14. SV Gmündner Milch	12	2	3	7	17	24	9
15. SU St. Martin i.M.	12	1	4	7	14	23	7
16. SV Bad Ischl	12	1	2	9	11	32	5

BEZIRKSLIGA NORD

Pepping-Peilstein - Union Arnreit	1:2	(0:1)	R: 8:1
Gallneukirchen - Lembach	0:0	(0:0)	R: 2:0
Union Juhbach - SPG Katsdorf	3:0	(3:0)	R: 0:2
Schweinbach - Hofkirchen i.M.	2:1	(2:1)	R: 3:0
St. Oswald/Fr. - Altenberg	2:0	(0:0)	R: 0:3
Vorderweißenbach - Freistadt	1:2	(1:1)	R: 3:1
Haslach - TSU Wartberg/A.	3:1	(0:1)	R: 8:0

1. St. Oswald/Fr.	9	7	1	1	24	4	22
2. Gallneukirchen	9	6	3	0	14	1	21
3. Haslach	9	6	1	2	21	13	19
4. Lembach	9	4	4	1	16	8	16
5. Pepping-Peilstein	9	4	3	2	9	7	15
6. SPG Katsdorf	9	4	1	4	12	17	13
7. Altenberg	9	4	1	4	16	16	13
8. Union Juhbach	9	3	3	3	14	11	12
9. Freistadt	9	3	2	4	14	15	11
10. TSU Wartberg/A.	9	3	1	5	14	18	10
11. Union Arnreit	9	2	2	5	9	11	8
12. Vorderweißenbach	9	2	1	6	13	23	7
13. Schweinbach	9	1	3	5	10	17	6
14. Hofkirchen i.M.	9	1	0	8	4	29	3

1. KLASSE NORD

Altenfelden - Neustift/Oberkappel	0:4	(0:0)	R: 0:10
SPG Walding/Rott. - Gramastetten	3:0	(1:0)	R: 2:2
Union St. Peter - SPG Ulrichsb./Klaffer	6:2	(4:1)	R: 2:0
Lichtenberg - Fußballv. Neufelden	1:1	(1:1)	R: 3:1
Nebelberg - Hellmonsödt	4:2	(2:1)	R: 1:2
SU Schenkenfelden - St. Stefan	4:1	(2:0)	R: 2:2
Oberneukirchen - St. Martin i.M 1b	3:0	(2:0)	R: 3:0

1. SPG Walding/Rott.	10	5	4	1	26	17	19
2. SU Schenkenfelden	10	6	1	3	28	19	19
3. Gramastetten	10	6	1	3	19	15	19
4. Oberneukirchen	10	5	2	3	21	14	17
5. Neustift/Oberkappel	10	4	3	3	15	15	15
6. Lichtenberg	10	4	2	4	15	17	14
7. Nebelberg	10	4	2	4	29	20	14
8. AVIVA St. Stefan	10	3	3	4	20	18	12
9. Hellmonsödt	10	3	3	4	13	20	12
10. Fußballv. Neufelden	9	3	3	3	8	15	12
11. Union St. Peter	10	3	2	5	25	28	11
12. Altenfelden	10	2	3	5	12	21	9
13. SPG Ulrichsb./Klaffer	10	2	3	5	15	19	9
14. St. Martin i.M 1b	9	2	2	5	10	18	8

2. KLASSE MITTE

Babenberg - Pasching 16	1:0	(0:0)	R: 4:4
Urfahr - Alkoven	5:1	(2:0)	R: 4:0
Hörsching 1b - ASKÖ SV Vikt. Marchtr.	1:0	(0:0)	R: 1:0
Puchenau - Blaue Elf Wels	4:1	(2:0)	R: 1:1
Fussballschule Linz - Sipbachzell	1:3	(1:2)	R: 2:0
ESV Wels - Kirchberg-Thening	1:1	(1:0)	R: 1:3
Oftering - SV Franckviertel	0:5	(0:2)	R: -

1. SV Franckviertel	10	10	0	0	33	7	30
2. Kirchberg-Thening	9	7	1	1	30	6	22
3. Puchenau	9	7	1	1	23	8	22
4. Babenberg	8	6	2	0	26	2	20
5. Urfahr	9	4	1	4	13	14	13
6. Fussballschule Linz	9	4	0	5	18	20	12
7. ESV Wels	9	3	3	3	19	15	12
8. Hörsching 1b	9	4	0	5	25	20	12
9. Pasching 16	10	4	0	6	19	21	12
10. Sipbachzell	9	3	2	4	9	12	11
11. Blaue Elf Wels	9	2	2	5	14	24	12
12. Alkoven	9	1	2	6	10	21	5
13. Oftering	9	1	0	8	2	47	3
14. ASKÖ SV Vikt. Marchtr.	10	0	2	8	10	24	2

AUTOCROSS

Herzogsdorfer siegte bei Staatsmeisterschaft

HERZOGSDORF. Hans-Peter Füreder aus Herzogsdorf holte sich bei der österreichischen Autocross-Meisterschaft in Holabrunn (Niederösterreich) mit zwei Tagessiegen seinen sechsten Staatsmeistertitel. Nun richtet sich der Fokus auf das „Race of Austrian Champions“ in Greinbach (Steiermark) am Sonntag, 3. November, wo Füreder erneut teilnehmen wird. ■

Füreder aus Herzogsdorf holte sich bei der österreichischen Autocross-Meisterschaft in Holabrunn (Niederösterreich) mit zwei Tagessiegen seinen sechsten Staatsmeistertitel. Nun richtet sich der Fokus auf das „Race of Austrian Champions“ in Greinbach (Steiermark) am Sonntag, 3. November, wo Füreder erneut teilnehmen wird. ■

BEZIRKSLIGA

Fußball: Heimsieg für Schweinbacher Kicker

ENGERWITZDORF. Die Sportunion Schweinbach, Gemeinde Engerwitzdorf, erzielte beim Heimspiel gegen Hofkirchen im Mühlkreis (Bezirk Rohrbach) einen 2:1-Erfolg. Die beiden To-

re schossen Marcel Pichler und Paul Wurzinger. „Jetzt wollen wir auch in Arnreit voll anschreiben“, sagt Schweinbachs Kapitän Lukas Müller im Hinblick auf das Spiel am Nationalfeiertag. ■



Foto: Martin Gaisbauer

Wintersport-Basar

Für einen Wintersport-Basar rüstet die Sportunion Vorderweißenbach. Die Veranstaltung findet am Samstag, 9. November von 8 bis 12 Uhr in der neuen Stocksporthalle statt. Infos zur Anmeldung und Abgabe der Waren online auf tips.at/n/663256

2. KLASSE NORD MITTE

Steyregg - Pabneukirchen	0:1	(0:1)	R: 2:1				
Naarn 1b - SPG St. Georgen/Lang.	2:2	(2:1)	R: -				
Union Perg 1b - ASKÖ Perg/SU Windh.	1:2	(0:2)	R: -				
Arbing - Union Pierbach/Rechberg	3:3	(0:2)	R: 0:3				
SPG Stahl Linz FC/Ebelsb. - SPG Union Nied./St. Flo.Jun.	4:0	(1:0)	R: -				
Hagenberg - Alberndorf	5:0	(2:0)	R: 2:1				
Münzbach - Ernstthal	2:1	(0:1)	R: 4:1				
Treffling - ASKÖ Schwertberg 1b	2:0	(1:0)	R: -				
1. Bad Leonfelden 1b	10	10	0	0	26	2	30
2. Hagenberg	9	7	0	2	37	11	21
3. Gutau	10	6	2	2	7	1	20
4. Alberndorf	10	6	1	3	22	18	19
5. St. Magdalena 1b	10	4	3	3	13	12	15
6. Neumarkt i.M.	9	5	0	4	22	23	15
7. Reichenthal	9	5	0	4	16	10	15
8. Kefermarkt	9	4	2	3	16	14	14
9. Unterweißenbach	10	4	1	5	21	25	13
10. Sandl	9	2	2	5	15	19	8
11. ASKÖ Schwertb.1b	10	2	1	7	11	28	7
12. Union Pierb./Rechb.	9	1	1	7	11	31	4
13. Treffling	8	1	0	7	6	19	3
14. Ernstthal	8	1	0	7	7	25	3

FUSSBALL-SPIELPLAN

25. - 27. Oktober 2024

OÖ Liga

Mondsee - Bad Leonfelden

Fr. 19.00

Bezirksliga Nord

Wartberg/A. - Gallneukirchen
Katsdorf - Vorderweißenbach
Arreit - Schweinbach
Hofkirchen i.M. - AltenbergFr. 19.00
Sa. 14.30
Sa. 15.00
Sa. 15.30

1. Klasse Nord

Hellmonsödt - Schenkenfelden
Altenfelden - Walding/Rottenegg
Gramastetten - Lichtenberg
Neufelden - OberneukirchenFr. 18.00
Fr. 19.45
Sa. 16.00
Sa. 18.00

2. Klasse Mitte

Kirchberg-Thening - Puchnerau

Sa. 14.30

2. Klasse Nordost

Perg/Windhaag - Treffling
Naarn 1b - SteyreggSa. 16.00
So. 14.30

2. Klasse Nordmitte

Sandl - Reichenthal
Alberndorf - Bad Leonfelden 1b
Gutau - ReichenauSa. 14.30
Sa. 16.00
So. 14.30

2. Klasse Nordwest

Feldkirchen/D. - Eidenberg/Geng
Ottensheim - Kleinzell
Herzogsdorf/N. - St. Veit i.M.So. 14.30
So. 14.30
So. 14.30

100% zuverlässig.

100% Postverteilung (inkl. Werbeverweigerer)
- zuverlässige Verteilung im ganzen Streugebiet.

2. KLASSE NORD WEST

Eidenberg/Geng - SU Herzogsdorf/N. 1:3

R: 3:1

SK Admira Jun. - Ottensheim

R: -

St. Veit i.M. - Aigen-Schlägl

R: -

Union Niederalwaldk. - Putzleinsdorf 1b

R: 3:0

Kleinzell - Kirchberg/D.

R: 1:0

Sarleinsbach - UFC Rohrbach-Berg 1b

R: 3:2

Kollerschlag - Feldkirchen/D.

R: 2:0

1. Sarleinsbach

R: 1:1

2. Union N

Herbstzauber

Die besten Bücher für Wanderer



Auf Wandertour mit Bahn und Bus

40 abwechslungsreiche Touren, die bequem mit Bus, Bahn oder Schiff erreichbar sind. Detaillierte Wegbeschreibungen, übersichtliche Landkarten, praktische Hinweise sowie Informationen zu Sehenswürdigkeiten komplettieren das Buch.

€ 17,90*



Genusswandern in Oberösterreich – Die schönsten Wege zu den besten Einkehrstationen

Vom Böhmerwald bis zum Dachstein durchziehen unzählige Wanderwege unser Land. Mit den 40 beschriebenen Touren im Buch können Wanderlustige die ganze Vielfalt Oberösterreichs entdecken.

€ 17,90*



Wandern rund um Linz

Warum nicht einmal die Natur rund um Linz entdecken? Der praktische Wanderguide bietet passende Wege für alle Wander-Vorlieben.

€ 17,90*



Bergwandern in Oberösterreich

Von Ennstal bis Salzkammergut, von leicht bis anspruchsvoll, von Tages- zu Mehrtagestouren – hier finden ambitionierte Bergfexen Anregungen für neue Entdeckungen.

€ 17,90*



Wandern in Oberösterreich

40 der schönsten Wandertouren durch Oberösterreich. Zahlreiche Illustrationen geben einen ersten Einblick in die Schönheit unseres Bundeslandes. Die detaillierten Skizzen garantieren, dass Sie den richtigen Weg einschlagen.

€ 17,90*



Genuss-Biken in Oberösterreich

Mit dem Rad die schönsten Winkel Oberösterreichs entdecken. In keinem anderen Bundesland gibt es so viele Möglichkeiten – von reizvollen Radtouren neben großen Flüssen bis hin zu anspruchsvollen Mountainbike-Strecken.

€ 17,90*

Jetzt bestellen!



nachrichten.at/bücher

leserservice@nachrichten.at

0732 / 77 82 41 (Trauner Verlag)



TESTFAHRT

Mazda MX-5: nicht nachdenken, kaufen

Es gäbe mehr als genug Gründe, sich gegen einen MX-5 zu entscheiden. Doch sie alle verlieren sich zwischen Fahrtwind, Handschaltung und Heckantrieb.

Jedem MX-5 wohnt die puristische Freude am Fahren inne. Und das seit bereits 35 Jahren. Mehr als eine Million verkaufter Exemplare später stehen wir nun vor der vierten Generation. Wir sehen nachgeschärzte Optik via neuer LED-Scheinwerfer, neues Infotainment und wissen von einem Sperrdifferential. Das Geniale aber, wir sehen eine seit dem ersten Tag unveränderte Erfolgsformel. Leichtbau, freisauernder Benziner, knackiger Handschalter, komplett das Gegenteil von dem, was uns allweil vor der Nase herumfährt. Sicher, der Mazda ist eh auch zu kleinen Zugeständnissen bereit,



Der Mazda MX-5 2.0L Skyactiv G184 Kazari

Foto: www.fahrfreude.cc

Stichwort „6-Gang Automatik“ oder „elektrisches Hardtop“, aber das ändert an seinem Wesen wenig bis gar nichts.

Mit dem stärkeren der beiden Antriebe wird der MX-5 fast zum Sportwagenschreck. Nicht unbedingt längsdynamisch, wo er sich mit seinen 6,8 Sekunden von null auf 100 km/h hinter jedem durchschnittlichen E-SUV anstellen muss. Querdynamisch aber spielt es eine ganz andere Musik. Der Roadster wird eins

mit der Straße, wer sich traut, wird altbekannte Kurven neu kennenlernen. Sperrdifferential, Heckantrieb und eine herrlich präzise Lenkung leisten hervorragende Arbeit. Danke dafür, denn bei all seinen Talenten hat sich der MX-5 letztlich doch weniger als Sportwagen denn als charmanter und luftig-leichter Begleiter definiert. Die etwas beengten Platzverhältnisse sind da genauso Teil des Programms wie das per Hand in zwei Se-

kunden zu öffnende Stoffverdeck. In der „Kazari“ Version im selben Beige wie die Nappa-Lederausstattung gehalten, stellt es einen frischen Kontrast zum optionalen „Aero Grey“ und den schwarzen 17-Zöllern dar. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

Mazda MX-5 2.0L Skyactiv G184 Kazari

Motor: 4-Zylinder Benziner
Leistung: 184 PS
Testverbrauch: 7,1 Liter
Preis ab: 42.650 Euro



Rechtzeitig Reifen wechseln

Foto: S. Kobold - stock.adobe.com

WINTERREIFENPFLICHT

Auto winterfit machen

Ab 1. November gilt die situative Winterausrüstungspflicht. Das bedeutet, dass ab diesem Zeitpunkt bei Schneefahrbahn, Schneematsch oder Eis an allen Rädern wintertaugliche Reifen montiert sein müssen, informiert der ÖAMTC. Bei falscher Bereifung drohen Geldstrafen bis zu 10.000 Euro.

Neben den Reifen sollte auch das Auto selbst einem Winter-Check unterzogen werden. Laut ÖAMTC sind altersschwache Batterien die

häufigste Pannenursache. Ist die Batterie älter als vier Jahre oder nur im Kurzstreckenbetrieb im Einsatz, sollte man noch vor dem ersten Kälteeinbruch eine Überprüfung durchführen lassen. Außerdem wichtig: Frostschutz für die Scheibenwaschanlage, Wischerblätter prüfen und bei Bedarf austauschen, Gummidichtungen imprägnieren, Funktionsstüchtigkeit der Beleuchtung sicherstellen und gegebenenfalls Lampen erneuern. ■

VCÖ-FORDERUNG

Sicherheit für Kinder

URFAHR-UMGEBUNG. Der VCÖ weist auf die Gefahren für Kinder im Straßenverkehr hin und fordert mehr Maßnahmen für ein kindgerechtes Verkehrssystem.

In ganz Oberösterreich verloren in den vergangenen zehn Jahren 15 Kinder im Straßenverkehr ihr Leben, mehr als 4.800 wurden verletzt. Im Bezirk Urfahr-Umgebung gab es 239 verletzte Kinder, ein Kind ist im Straßenverkehr tödlich verunglückt (laut Daten der Statistik Austria, VCÖ 2024). Damit Kinder sicher zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Tretroller mobil sein können, brauchen sie ausreichend breite Geh- und Radwege, übersichtliche Straßenübergänge und mehr Verkehrsberuhigung, betont VCÖ-Expertin Katharina Jasninsky. Im Schulumfeld würden Maßnahmen wie eine Schul-

straße oder autofreie Schulvorplätze die Sicherheit erhöhen. Der VCÖ erinnert zudem daran, dass Kinder vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen sind, Fahrzeuglenker müssen also ihr Fahrverhalten anpassen. Und ist ersichtlich, dass ein Kind die Straße überqueren möchte, dann ist das auch dort zu ermöglichen, wo es keinen Schutzweg gibt.

Gefahrenstellen melden

Beim VCÖ-Schulwegcheck kann die Bevölkerung noch bis 31. Oktober Gefahrenstellen am Schulweg der Kinder in eine Online-Karte auf www.vcoe.at eintragen. Bis her wurden bereits Problemstellen aus 127 Gemeinden in Oberösterreich eingetragen. Beispiele sind fehlende Radwege und fehlende Schutzwege, zu hohes Tempo des Kfz-Verkehrs oder Probleme bei Straßenquerungen. ■



Jan Delay wird einheizen. Foto: Thomas Leidig

KLASSIK AM DOM

Stars zu Gast

LINZ. Die nächsten Konzerthighlights der Klassik am Dom-Saison 2025 stehen fest: Am 19. Juli erklingen bei „Musical am Dom“ mit Mark Seibert und vielen weiteren Musicalstars die schönsten Musicalhits. Vollblutentertainer Jan Delay wird gemeinsam mit seiner Live-Band „Disko No. 1“ mit einem „Best of 25 Jahre“ am 3. August am Domplatz einheizen. ■

Alle Konzerte und Karten:
www.klassikamdom.at



BRUCKNERHAUS

Stars von morgen

LINZ. Nach ihrem Debüt im Alter von elf Jahren kehrt die aus Krems stammende Trompeterin Selina Ott am Dienstag, 29. Oktober, 19.30 Uhr, erstmals wieder ans Brucknerhaus Linz zurück. Mit ihr auf der Bühne: Pianist En-Chia Lin.

Nachdem sie 2018 mit 20 Jahren als erste Frau den renommierten ARD-Musikwettbewerb für Trompete gewinnen konnte, startete sie als Solistin durch. Ott zeige, „was echte Musikalität auf der Trompete ist, Welch edlen, weichen und schönen Klang sie aus ihrem Instrument hervorzaubern kann, das aber auch sehr keck oder brillant klingen kann“, hieß es im Musikmagazin pizzicato. Am 29. Oktober bringt sie mit dem Pianisten En-Chia Lin eine spannende Mischung aus romantischem und modernem Repertoire auf die Bühne, darunter



Selina Ott, Trompete, und En-Chia Lin, Klavier – in der Reihe „Stars von morgen“ zu erleben. Foto: Matthias Kernstock

Sofia Gubaidulinas „Lied ohne Worte“ und Robert Hendersons „Variation Movements“. Karten: brucknerhaus.at, Tel. 0732 775230. Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 25.10.2024/11:50 Uhr
www.tips.at/g/24139 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24139 Vorname Nachname“

Pferdesegnung

SCHENKENFELDEN. Die Ortsbauernschaft Schenkenfelden lädt am Sonntag, 3. November zur Pferdesegnung.

Programm: 10.30 Uhr Formation der Reiter und Gespanne beim Parkplatz Märchenwanderweg, 10.45 Uhr Abmarsch zur Kirche, 11 Uhr Segnung am Marktplatz, danach gemütlicher Ausklang im ehemaligen Feuerwehrhaus.

Gwand-Tauscherei

EIDENBERG. Einfach hingehen – und gebrauchte Kleidung bringen und auch mitnehmen: bei freiem Eintritt wird am Sonntag, 27. Oktober, 14 bis 17 Uhr zur Gwand-Tauscherei ins Dienstleistungszentrum Eidenberg eingeladen.

Lesung für Erwachsene

REICHENTHAL. Unerhörtes gibt es am Samstag, 26. Oktober, 19.30 Uhr in der Bibliothek Reichenthal zu erleben. Autorin Eva Reisinger liest aus ihrem Buch „Männer Töten“. Freier Eintritt.

**FEUERWERK
BLAS
MUSIK**
9. 11. 2024

19 Uhr: Motýlek

**Landgasthof
Pammer**

Kartenreservierungen:
 Landgasthof Pammer 07949-8205
 oder www.pammerjahn.at oder Ö-Ticket
 Mardetschlag 31, 4262 Leopoldschlag

GERNOT HAAS
16|11|2024
20.00 Uhr
Einlass: 19.00 Uhr

**Ein Mann spielt
unzählige
Prominente!**

BRUCKNER HAUS

NACHT SCHWÄRMER

09.11.2024 | BRUCKNERHAUS LINZ
DER KONZERTBALL 2024

Tickets unter www.brucknerhaus.at

Monika Ballwein, Cesár Sampson, Lukas Perman, Ptart Orchester, Norbert Hebertinger, Stella Jones, Alfa Duo, OÖBV-Crossoverstage, DJ Rene Deluxe, Günther Straub, Zabine, DJ Casa Grande, Ptart Jazz Trio, Stromlos, School of Rock & DCM, Postkultur-Chöre & Orchester, Mia Nova; Tanzschulen/Shows: Santner, Chris Lachmuth, Sascha Karabey, Eva Maria & Josef Wiener; Moderation: Katrin Wachauer (ORF OÖ), Lukas Perman, Chris Lachmuth

Tickets



Tom Hardy ist Eddie Brock und Venom

Foto: 2024 CTMG, Inc. All Rights Reserved.

KINOTIPP

Venom: Last Dance

Teil Drei der Actionabenteuerreihe um den DC-Antihelden Venom steht in den Startlöchern: In „Venom: The Last Dance“ kehrt Tom Hardy als Venom, einer der bedeutendsten und komplexesten Charaktere aus dem Marvel-Universum, für das große Finale der Trilogie zurück. Eddie und sein außerirdischer Symbiont Venom sind auf

der Flucht. Gejagt von ihren beiden Welten, wird das Netz immer enger und zwingt das Duo zu einer verheerenden Entscheidung, die den Vorhang für Venoms und Eddies letzten Tanz fallen lassen wird. ■ Anzeige

„Venom: The Last Dance“

Ab 24. Oktober bei Star Movie

www.starmovie.at

LINZER KLEINKUNST FESTIVAL 2024

24 Okt
—
30 Nov

24 Okt Clemens Maria Schreiner
25 Okt Manuel Rubey & Simon Schwarz Ausverkauft!
29 Okt Gunkl
05 Nov Eva Maria Marold
07 Nov Till Reiners
12-13 Nov Andreas Vitásek
15 Nov David Stockenreitner
16 Nov Johann König Ausverkauft!
20 Nov Benedikt Mitmannsgruber
27 Nov Dominic Deville
28-30 Nov Alfred Dorfer

posthof
zeitkultur am hafen

posthof.at/kleinkunstfestival

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Altenberg: Jeden Montag: Klettern für Alle, Kletterhalle, 18 - 20.00, VA: Alpenverein

Bad Leonfelden: Jeden Freitag: Gedächtnistraining der MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 8546695

Feldkirchen: Jeden Freitag: Wochenmarkt, Vorplatz des Schul- und Kulturzentrums, 14 - 17.00

Feldkirchen: Jeden Montag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 8546699

Gallneukirchen: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 8546695

Ottensheim: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining der MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 2139977

Puchenau: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 8546699

Puchenau: Jeden Samstag: Bauernmarkt, Marktplatz/Gartenstadtzentrum 8 - 12.00

Walding: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining der MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 2139977

DO, 24. Oktober

Altenberg: Vortrag: Hausmittel für Kinder - Wickel, Referentin: Karola Gangl, Pfarrheim, 19.00, VA: KBW

Gramastetten: Kukuroots - EU XXL Wanderkino: "Andrea lässt sich scheiden", Gramaphon, 19.30, Reservierung: kukuroots@utarnet.at

Kirchschlag: Handstammtisch, Maurerwirt, 16.00

Oberneukirchen: Eltern- Mutterberatung, Lebenshaus, 14 - 15.30

Zwettl: Lesung von Irene Diwiak: "Die allerletzte Kaiserin", Raiffeisenbank, 19.30

FR, 25. Oktober

Bad Leonfelden: Stammtisch in Helga's Jausenüberl, 18.00, VA: Pensionistenverband

Gallneukirchen: Kulturpool Geburtstagsfest, Altes Hallenbad, ab 15.00

Goldwörth: Vernissage zur Ausstellung von Elfriede Reisinger: "Papier - Wasser - Farbe", Pfarrzentrum, 19.30

Gramastetten: Bauernmarkt, Thema: "Oktoberfest", Marktstraße, 14 - 17.00

Gramastetten: Konzert mit Voice-X: "Vokaltherapie", Pfarrsaal, 20.00, VA: chorogram

Kirchschlag: Arbeitseinsatz Tennis, Tennisplätze, 15.00

Kirchschlag: Neubürgerfeier, TP: Gemeindeamt, 14.00

Ottensheim: Poetry Slam – Manuel Thalhamer & Friends, Alter Bauhof, 20.00

Traberg: Nordcup: Traberg-Kirchschlag, Panoramaarena, ab 16.00, VA: Sportunion

SA, 26. Oktober

Lichtenberg: "Lichtenberg wandert", TP: Ortsplatz, 13.30, VA: Volksbildungswerk, Infos: ☎ 0650 9209033

Reichenthal: Lesung von Eva Reisinger: "Männer Töten", Bibliothek, 19.30

Schenkenfelden: Oktoberfest, Stadl Manzenreiter Hermann, Markt 28, ab 10.00, VA: SPÖ & Pensionistenverband

Traberg: Pub-Quiz, Pfarrheim, 19.00, VA: KBW, Anmeldung: kbw.traberg@gmail.com

SO, 27. Oktober

Eidenberg: Gwand Tuscherei, Dienstleistungszentrum, 14 - 17.00, VA: Kultur Verein Loawänd

Gramastetten: Literaturbrunch mit Maria Hofstätter: "Toni und Moni", Bibliogram, 10.00

Linz: Konzert "Blasmusik goes Hollywood - Thomas Gansch, Blasmusik Supergroup", Brucknerhaus, 20.00, Karten: www.aufgegen.at, Öticket, Raiffeisenbank, Libro

DI, 29. Oktober

Gallneukirchen: Kultur Dienstag: "Bornzero!", Café & Bistro Kowalski, 19.00, VA: Dia Koniewerk

Ottensheim: Repair Café, Werkstätte Polytechnische Schule, 17 - 19.00

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at



Lichtenberg wandert Zur Nationalfeiertags-Wanderung lädt das Volksbildungswerk Lichtenberg am Samstag, 26. Oktober (13.30 Uhr Start am Ortsplatz) unter dem Motto „Lichtenberg wandert“ ein. Dabei gibt es Wissenswertes über die Gemeindegeschichte. Gerhard Schwentner wird bei der 2,5-stündigen Wanderung zu bedeutungsvollen Stellen begleiten und über die Vergangenheit informieren. Absage bei Regen. Infos bei Obfrau Melanie Wöss: Tel. 0650 9209033

TOP-Termine



Foto: Maria Frödl

GANSCH & BLASMUSIK SUPERGROUP

LINZ. Berühmte Filmmusik wird von Thomas Gansch und der Blasmusik Supergroup am Sonntag, 27. Oktober, im Linzer Brucknerhaus um 20 Uhr zum Leben erweckt. Karten für das neue Programm „Blasmusik goes Hollywood“ gibt es auf www.aufgeigen.at und bei Ö-Ticket.



Foto: Fandeh

DAS PHANTOM DER OPER

LINZ. Das erfolgreiche Musical von und mit Deborah Sasson, Jochen Sautter und Musicalstar Uwe Kröger als Phantom begeistert am 19. März im Brucknerhaus. Ein Ensemble entführt das Publikum in das mysteriöse Geschehen in der Pariser Oper. VVK: LIVA, oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: Klaus Huber

SALZBURGER ADVENT

LINZ. Mit seinem neuen Programm „Das adventliche G'fühl“ verzaubern der Salzburger Advent und seine 100 Mitwirkenden am 5. Dezember das Publikum mit stimmungsvollen Liedern, besinnlichen Geschichten und einem Theaterstück im Linzer Brucknerhaus. VVK: LIVA, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: Hans Kugler

LITERATURBRUNCH

GRAMASTETTEN. Maria Hofstätter liest beim Literaturbrunch am Sonntag, 27. Oktober, um 10 Uhr in der Bibliogram in Gramastetten aus dem Buch „Toni und Moni. Anleitung zum Heimatroman“ von Petra Pius. Anmeldung: office@bibliogram.at oder 07239 823530; Der Eintritt beträgt 25 Euro.

TERMINANZEIGEN

MI, 30. Oktober

Gramastetten: Grusel-Übernachtung, für Kinder von 9 - 12 Jahren, Bibliogram, 17.00, Anmeldung im Bibliogram

St. Gotthard: Digitalisierung im Alter - Stammtisch: Training Internet Suche und einkaufen Ze.Ro, 17 - 19.00, VA: Sozialausschuss

DO, 31. Oktober

Gramastetten: Halloween für Kinder und Erwachsene, Kinderfreundehaus, 17 - 20.00

Gramastetten: Vortrag: „Echte Lebensmittel - Ein knappes Gut“, Referent: Robert Strasser, Gramaphon, 19.30 - 21.00, VA: Naturalscience

FR, 1. November

Lichtenberg: Reiterstammtisch, GH Reisinger, 19.00

Voranzeigen



Linz: 07. November 18.30: Vortrag Anselm Pahnke „Anderswo - Wenig haben, viel Sein - mit dem Fahrrad durch Afrika“ 0660 7983719, www.mitsinn.org



Linz: **Produktmanagement und Mode an der HBLA Lentia. "Tag der offenen Tür":** am Freitag 08. November von 14-17.00 Uhr, **"Infoabend":** am Montag 27. Jänner 2025 um 18.30 Uhr, **"Infoabend":** am Donnerstag 06. Februar 2025 um 18.30 Uhr. www.hblalentia.at

Blutspenden

Schenkenfelden, 25. Oktober: Pfarrheim, 15.30 - 20.30

Tierärzte

26. und 27. Oktober 2024:

Bad Leonfelden: Reinhold Pils-Stockinger, 0650 4161330

Zwettl: Stefan Kaar, 0664 73581158

Schenkenfelden: Tierarztpraxis Schenkenfelden, 0699 13183236

1. November 2024 (Allerheiligen):

Vorderweißenbach: Dr. Winkler, 07218 544

Gramastetten: Mag. Püspök, 0664 4213660

Schenkenfelden: Tierarztpraxis Schenkenfelden, 0699 13183236

Beratungs-Tipps

Al-Anon Familiengruppen, Alateen Gruppen für Kinder und Jugendliche aus alkoholkranken Familien www.al-anon.at

Bad Leonfelden: Alkoholeratung 0664 60072-89550

Bad Leonfelden: Psychosoziales Zentrum Sterngartl, psz.bl@exitsozial.at

Engerwitzdorf: Besuchsdienst für ältere oder kranke Menschen, reise33@gmail.com

Gallneukirchen: Beratungen für Frauen, die von Gewalt betroffen sind 07235 65969

Gramastetten: Psychosoziale Beratungsstelle Mikado 07239 20076

Puchenau: Sozialberatung, Gemeindeamt, jeden Mi von 8 - 10.00

Selbsthilfe OÖ/Dachverband der Selbsthilfegruppen 0732 797666

Urfahr-Umgebung: Sozialberatungsstelle des Sozialhilfeverbundes Urfahr-Umgebung

Bad Leonfelden: 0664 88514366

Engerwitzdorf: 0664 88514368

Feldkirchen: 0664 88514370

Gramastetten: 0664 78914350

Hellmonsödt: 0664 88514366

Ottensheim: 0664 78914353

Ausstellungen

Bad Leonfelden, OÖ Schulumuseum: Geöffnet von April bis Nov., Di, Sa, So und Feiertag von 13.30 - 17.00; an Feiertagen und Wochenenden Führung um 14.30 07213 6397

Gallneukirchen, Stadtgalerie: Ausstellung von Sally Duncan: „Hinter dem Schleier“ - Bilder und Skulpturen, Öffnungszeiten: Mo - Fr 14 - 19.00, und nach Vereinbarung: 0664 73039596, bis 4. November

Goldwörth, Pfarrzentrum: Ausstellung von Elfriede Reisinger: „Papier - Wasser - Farbe“, Öffnungszeiten: während der Öffnungszeiten des Pfarrzentrums bzw. der Pfarrbibliothek, bis 28. Februar 2025

Reichenthal, Mühlendorf: Neue Attraktion im Mühlendorf: „Rechamocha“, Führungen Di um 15.00, oder nach tel. Vereinbarung unter: 07214 7007-19 (Mo - Fr 8 - 12.00)

Zwettl, Obermühlweg 2: Sonderausstellung im Bienenmuseum: „Hundert Jahre Kriegerbund Zwettl“, Öffnungszeiten: täglich von 9 - 17.00, bis 2. November

TOP-Termine



Foto: Benjamin Reason Photography

PREISTRÄGERKONZERT

LINZ. Vincent Ling, Gewinner des 4. Bechstein-Bruckner-Wettbewerbs, gibt sein Debüt im Brucknerhaus: Am Donnerstag, 7. November, 19.30 Uhr, spielt er Werke von Scarlatti, Rachmaninoff und Albéniz. Ein Stück des Letzteren hat ihm beim Bewerb einen Sonderpreis beschert. Infos/Karten: brucknerhaus.at



Foto: Franz Posch / Hoamat

FRANZ POSCH & INNBRÜGLER

HAIBACH. Die Hoamat feiert Geburtstag. Dafür bringt Franz Posch mit seinen Innbrüglern am 7. und 8. November um je 18 Uhr seine Volksmusik nach Haibach. Das Restaurant verwöhnt dazu mit einem Menü. Karten gibt es auf www.hoamat.net, 07279 85485 oder info@hoamat.net



Foto: Ronny Rocket

WOODSTOCK TUBA QUARTETT

LINZ. Die Landestheater-Reihe „Brass in Concert“ bringt wieder vier hochkarätige Brass-Konzerte ins Musiktheater Linz. Den Auftakt macht am Dienstag, 22. Oktober, 19.30 Uhr, das Woodstock Tuba Quartett mit dem Programm „Feuer Frei!“. Infos, Abo und Einzelkarten: www.landestheater-linz.at



Foto: Manuel Thalhammer

POETRY-SLAM GIPFELTREFFEN

OTTENSHEIM. Am Freitag, 25. Oktober um 20 Uhr treten im Alten Bauhof Ottensheim österreichische Poetry-Slam-Größen mit ihren Texten gegeneinander an. Das Publikum wird entscheiden, wer den Preis, das „Goldene Bauhof Schauferl“, gewinnt. Tickets gibt's unter www.alterbauhof.at



Foto: Philippe Gerlach

Geburtstagsfest im Alten Hallenbad Der Kulturpool Gusental feiert am Freitag, 25. Oktober, ab 15 Uhr im Alten Hallenbad Gallneukirchen das zweijährige Bestehen. Gemeinsam mit den Mitgliedsvereinen sorgt man für ein vielfältiges Programm – vom Kinderprogramm und Workshops über Musik aus der Region bis zu DJ-Klängen. Eintritt frei. Alle Infos: www.kulturpool-gusental.at



Foto: Bornzero

Kulturdienstag

Beim nächsten Kulturdienstag am 29. Oktober (19 Uhr) im Café & Bistro Kowalski in Gallneukirchen ist Dieter Bornschlegel, bekannt als Bornzero, zu Gast. Er präsentiert seine besten Songs aus 55 Jahren Schaffenszeit als Songschreiber, Gitarrist und Sänger. Eintritt frei.

GEBURTSTAGSKONZERT

Philharmonie gratuliert

LINZ. Die Oberösterreich Philharmonie unter der Leitung von Matthias Achleitner gibt am Mittwoch, 6. November, 19.30 Uhr, anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums des Brucknerhauses Linz ihr bisher größtes Konzert.

„Zum 50. Geburtstag möchte das Orchester mit einem abwechslungsreichen und eindrucksvollen Programm musikalisch gratulieren. Wir wollen wieder die Kultur in diesem fantastischen Haus in den Mittelpunkt stellen“, lädt der junge Dirigent ein. 81 Musiker sind auf der Bühne zu erleben.

Im ersten Teil erklingen beliebte Orchesterwerke vom UNO-Marsch von Robert Stolz über Dvoráks Slawischen Tanz F-Dur oder Brahms' Ungarischen Tanz Nr. 5 bis zum temperamentvollen Intermezzo von Bellido. Im zweiten Teil wird die monumentale „Orgel-



Foto: Andreas Walinger

Matthias Achleitner, Gründer und Leiter der Oberösterreich Philharmonie.

symphonie“ von Camille Saint-Saëns erklingen. „Damit wird auch das ‚Wahrzeichen‘ des großen Saales, die Brucknerhaus-Orgel, wieder in voller Größe erklingen. Gespielt wird sie von Daniel Freistetter, Leiter der Stiftsmusik Klosterneuburg“, erzählt Achleitner. Infos und Karten für das Konzerthighlight unter www.brucknerhaus.at, Tel. 0732 775230. ■

LITERATUR

Die Welt von morgen

LINZ. Starautor Robert Menasse liest am Freitag, 15. November, 20 Uhr, im Posthof Linz-Literatsalon aus seinem aktuellen Buch „Die Welt von morgen“. Tips verlost 4x2 Freikarten.



Der Posthof lädt zum Literatsalon mit Robert Menasse.

Foto: Tom Mesic

Moderation: Christian Schacherreiter. Erschienen ist sein Buch „Die Welt von morgen. Ein souveränes demokratisches Europa – und seine Feinde“ bei Suhrkamp, 2024. Infos und Karten: www.posthof.at, Ö-Ticket. ■

musica sacra MUSIK IN LINZER KIRCHEN

SILENT

Sa | 09.11.2024 | 19.30 | **URSULINENKIRCHE**
Die singenden Pferde von
Buchenwald
Ensemble der Anton Bruckner
Privatuniversität | Eva Hartl

So | 17.11.2024 | 17.00 | **MINORITENKIRCHE**
Ins Licht!
Linzer Jeunesse Chor | Johanna Malek-Kammel | Theresa Haglmüller | Wolfgang Rath | Wolfgang Mayrhofer

So | 24.11.2024 | 18.00 | **FRIEDENSKIRCHE**
Stars - Zwischen den Welten
Chorhaus Frohsinn | L'Orfeo
Barockorchester | Michi Gaigg |
Barbara Doss | Christa Ratzenböck |
Markus Miesenberger | Reinhard Mayr |
Bernhard Prammer | Alexander Koller

CAROL

So | 01.12.2024 | 17.00 | **MINORITENKIRCHE**
Ad te levavi animam meam
Choralschola des Konservatoriums |
Chor und Ensemble des Konservatoriums
für Kirchenmusik

So | 08.12.2024 | 17.00 | **MINORITENKIRCHE**
Laudate pueri dominum
Johanna Rosa Falkinger |
Ensemble Castor |
Petrá Samhaber-Eckhardt

So | 15.12.2024 | 17.00 | **MINORITENKIRCHE**
Eilt zu, ruft laut!
Sophie Bareis | Génesis Beatriz López da
Silva | Martin Enger Holm | Felix Lodel |
Alexandra Heldorff | AMANI Ensemble |
Ingrun Findeis-Gröpler

So | 22.12.2024 | 17.00 | **MINORITENKIRCHE**
Cherubim
ALMA | Evelyn Mair | Matteo Hitzmann |
Marie-Theres Stickler |
Marlene Lacherstorfer | Julia Lacherstorfer

Sa | 28.12.2024 | 20.00 | **MARIENDOM**
**Hört, es singt und klingt mit
Schalle** | Collegium Vocale Linz | Bläserquartett der Dommusik | Josef Habringer

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 05.11.2024/09:00 Uhr
www.tips.at/g/24141 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24141 Vorname Nachname“

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

MAGISCHE MOMENTE IN LAPPLAND

Flug ab/bis Wien oder München

Jänner - März 2025

Kittilä - Levi - Rovaniemi -
Ausflüge in der Umgebung

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Flug ab/bis Wien/München - Kittilä
- Inkl. Flughafengebühren 196,-
- Transfer Flughafen - Hotel - Flughafen
- 7x Unterbringung im Hullu Poro Hotel *** inkl. Halbpension
- Tagesausflug nach Rovaniemi zum Arktikum & Weihnachtsmanndorf
- Pferdeschlittenfahrt durch die Winterlandschaft
- Sami Kultur, Mythen & Joik im Samiland Levi
- Ausflug zur Rentierfarm inkl. Rentierschlittenfahrt
- PRIMA REISEN Reiseleitung vor Ort



Foto: Thomas Kast, visitfinland

8 Tage ab
2.198,-

MADER REISEN

PORTO UND DER RIO DOURO

Flusskreuzfahrt MS Douro Spirit

23.06. - 30.06.2025

Porto - Regua - Pinhao - Vega de Terron
- Porto (durch das Douro Tal)

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 8-tägige Kreuzfahrt
- Flug ab/bis Wien nach Porto inkl. Bahnreise ab/bis OÖ
- Alle Schiffsgebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension
- Getränkepaket: Wasser, Kaffee und Tee ganztägig, Soft-Drinks zum Mittag- & Abendessen, Hauswein zum Abendessen
- 1x Folklore-Abend an Bord
- 1x Fado-Show an Bord
- Freie Teilnahme am Bordprogramm
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung



Foto: GSW Touristik AG

8 Tage ab
1.999,-

GTA TOURISTIK

DREI-LÄNDER- KREUZFAHRT

Flusskreuzfahrt MS Charles Dickens

06.09. - 12.09.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Fahrt mit komfortablem Reisebus Linz - Basel sowie Mainz - Linz
- 2x Mittagessen bei den Busfahrten
- Besichtigungsstopp „Rheinfall bei Schaffhausen“
- 7-tägige Kreuzfahrt
- Alle Schiffsgebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung



Foto: GSW Touristik AG

7 Tage ab
1.449,-

GTA TOURISTIK

Tips
Reisen

NATURWUNDER DONAUDELTA

Flusskreuzfahrt MS Nestroy

21.04. - 02.05.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 8-tägige Kreuzfahrt
- 4-tägige Busreise ab Tulcea mit Bukarest und Siebenbürgen bis Linz
- Alle Schiffsgebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung
- 3x Nächtigung in 4*Hotels inkl. Halbpension (3x Frühstück, 3x Abendessen)
- Ausflüge und Besichtigungen laut Reiseprogramm inkl. Eintritte
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung in Rumänien



Foto: GSW Touristik AG

12 Tage ab
2.048,-

GTA TOURISTIK

QUER DURCH'S MITTELMEER MIT COSTA

mit Costa Pacifica

30.08. - 13.09.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Schiffsreise in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord
- Trinkgeld an Bord
- Ein- und Ausschifffungsgebühren/Hafentaxen
- Zusatzleistungen laut myitalien-Paket bei Buchung des mydrinks-Getränkepakets bis 11.11.
- Reisebegleiter ab 30 Teilnehmern

100 €
Frühbucher-
bonus bis
30.11.



Garantierte Busanreise ab/bis OÖ

15 Tage ab
1.490,-

Costa

LISSABON UND DIE SCHÄTZE DES MITTELMEERS

mit Costa Diadema

28.09. - 08.10.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Schiffsreise in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord
- Trinkgeld an Bord
- Ein- und Ausschifffungsgebühren/Hafentaxen
- Zusatzleistungen laut myitalien-Paket bei Buchung des mydrinks-Getränkepakets bis 11.11.
- Eigener Bus Reisebegleiter ab 30 Teilnehmern

100 €
Frühbucher-
bonus bis
30.11.



Garantierte Busanreise ab/bis OÖ

11 Tage ab*
999,-

Costa

TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS AUF TIPSREISEN.AT

Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH: Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at

Bis zu 70% sparen!





bis zu
-15%
auf Wand-
verkleidungen

1.10. – 31.10.

PIMP-UP-YOUR-WALL- WEEKS

SECA – IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER FÜR LEISTBARES BAUEN & WOHNEN!



**THERMOFICHTE
MONT BLANC 212°**

19 X 193 MM, GEHACKT

-15%

€ 61,10



**FICHTE RUSTIKAL
MARMOLADA**

19 X 196 MM, GEDÄMPFT,
GEBÜRSTET

-15%

€ 48,36



**THERMOFICHTE
IRREGOLARE
GRAN PARADISO**

GEBÜRSTET

-15%

€ 104,77



**THERMOFICHTE
GRAN PARADISO 212°**

19 X 193 MM, GEBÜRSTET

-15%

€ 50,90



**THERMOLÄRCHE
PIZ NAIR 190°**

19 X 140 MM, BANDSÄGESCHNITT

-15%

€ 91,70



**WANDPANEEL
SECA LAMELLE**

BARCODE VERTIKAL, 158 CM HÖHE,
VERSCHIEDENE BREITEN

-15%

ab € 83,47